evangelisch

in**schwerte**

Winter 2019/Ausgabe 58

Kanzelrede am Reformationstag // **Kirchenwahl 2020** // Gottesdienste zu Weihnachten

Inhaltsverzeichnis

Andacht	4
Aktuelles aus der Gemeinde	7
Und was ist Kirche?	7
Aktuelles aus der Gemeinde	8
Silvesterfeier	11
25 Jahre Café unter den Linden	12
Aktuelles aus der Diakonie	14
Stadtkirchenarbeit - Kanzelrede	16
Stadtkirchenarbeit - Pilgern & Reisen	18
Stadtkirchenarbeit - Ausstellungen	19
Stadtkirchenarbeit - Konzerte	21
5. Schwerter Krippenweg	25
St. Viktor Kino	26
Gottesdienstankündigungen	30
Gottesdienste	36
Angebote für Frauen	58
Stadtverband der Frauenhilfen	63
Meditation in der Adventszeit	64
Weiteres aus der Gemeinde	66
Kirchenmusik	68
Veranstaltungsübersicht	72
Ansprechpartner	76
Impressum	83

https://www.evangelische-kirche-schwerte.de

Bilder der Ausgabe - Aufnahme vom Kindergottesdienst im Johanneshaus - jeden Sonntag um 11 Uhr (Foto Daniel Groß)

Können Sie mir das als Geschenk verpacken?

*Liebe Leser*innen!*

Es wird Weihnachten.

Aber noch ist Zeit. Noch ist November. Noch 7 Wochen. (Und wenn Sie dies lesen, sind es noch ein paar Tage weniger) Also noch ist Zeit. Die Advents- und Weihnachtsgedanken sind noch diffus. Auf dem Tisch steht noch kein Adventskranz, der erste Stern ist noch nicht gebastelt. Weihnachten steht noch nicht vor der Tür. Der Countdown hat noch nicht begonnen. Noch überwiegt das Grau. Noch schweifen meine Gedanken ab: *Ein bisschen mehr Licht wäre schön – jetzt im November. Im Advent ist es doch soweit, denke ich. Dann kommt das Licht in die Welt. Licht – Lichterketten – eine schöne Erfindung – aber was ist mit Lichtsmog, Energiesparen – wir haben ja LED*. Sie merken: ich schweife wirklich ab. Die Weihnachtsgedanken sind noch unkonzentriert. Aber eins ist klar: Es wird Weihnachten.

Noch jage ich dem Weihnachtsgefühl nicht hinterher, noch bin ich nicht in dem Strudel der Vorbereitungen, noch bin ich ganz offen, wenn ich an Weihnachten denke. Alles noch offen. Ich nähere mich dem Fest, freue mich, bereite mich vor, erinnere mich, lasse mir Zeit, nehme mir Zeit – oder hetze mich, habe Ansprüche, fürchte mich auch vor dem, was da kommt – so viel Stress, so viele Termine, so viel zu tun, damit es richtig ist, damit wirklich Weihnachten wird, damit alle zufrieden sind, damit es ist wie immer oder damit es nicht ist wie immer – je nachdem. Oder ich bin noch gar nicht bei dem Thema Weihnachten angekommen, bin vielleicht sogar froh, dass es noch nicht soweit ist, dass diese Zeit der großen Gefühle (oder Gefühlsduseleien) noch nicht angefangen ist. Noch ist Zeit. Noch ist alles offen. Es wird Weihnachten.

Hier meine persönliche Advents- und Weihnachtsliste. Noch offen, noch zu ergänzen:

- Advent
- Adventskalender
- Adventsfeier
- Adventskranz

erst eins dann zwei dann drei dann vier dann steht das Christkind vor der Tür…

- lebendiger Adventskalender
- Glühwein und Kinderpunsch
- Adventslieder
- Adventsgottesdienste

Wie soll ich dich empfangen…

- Adventsgeschichten
- Nikolaus
- Wunschliste schreiben
- Warten
- Erwarten
- Abwarten

Noch ist Zeit bis Weihnachten…

- Weihnachten
- Weihnachtsbaum
- Weihnachtsmarkt
- Weihnachtsplätzchenbacken
- Weihnachtskartenschreiben
- Weihnachtsbasteln
- Weihnachtsgeschenkekaufen
- Weihnachtsgeschenkeselbermachen
- Weihnachtspapier
- Weihnachtsgeschenkeverpacken
- Weihnachtsgeheimnis

Zeit für „Tatsächlich Liebe" einplanen – für mich DER Weihnachtsfilm – ein bisschen Kitsch darf sein…

- Weihnachtsstern
- Weihnachtsengel
- Weihnachtsgottesdienst
- Weihnachtsessen
- Weihnachtsgeschenke auspacken

Wann wird eigentlich die Papiertonne geleert?

- Advent
- Weihnachten
- Kind
- Krippe
- Krippenspiel
- Maria
- Josef
- Stern über Bethlehem
- Engel
- **„Fürchtet euch nicht! Siehe ich verkündige euch große Freude!"**
- Ochs und Esel
- Hirten
- Schafe
- Kind
- Bethlehem
- Nazareth
- Himmel
- Himmelschöre
- **„Ehre sei Gott in der Höhe und Frieden auf Erden!"**
- Kaiser Augustus
- König Herodes
- ~~Könige~~

Quatsch:

- Weise aus dem Morgenland
- Gold
- Weihrauch
- Myrrhe
- Kind in der Krippe
- **Euch ist heute der Heiland geboren!…**

können Sie mir das als Geschenk verpacken?…

Meine Liste für Weihnachten. Noch ist Zeit, mich Weihnachten als Ganzem zu nähern, das ganze Paket. Noch gibt es Zwischentöne und Zwischengedanken. Wie wird in diesem Jahr Weihnachten? Werde ich dem Wesentlichen begegnen? Dem Weihnachtsgeheimnis?

Das Schöne ist: Ich muss meine Liste für Weihnachten NICHT abarbeiten, auch NICHT abhaken, was ich schon habe. Es wird Weihnachten. Ganz ohne mein Zutun.

Das ist ein Geheimnis von Weihnachten.

WEIHNACHTEN WIRD – es trifft mich da an, wo ich bin. Weihnachten nimmt sich Zeit für mich. Und ich werde Zeit haben – Zeit für Weihnachten. Vorbereitet oder noch gar nicht im Thema, Angekommen oder noch auf dem Weg, alles geschmückt oder alles wie immer – WEIHNACHTEN WIRD.

Vielleicht in dem einen Augenblick mit der Erkenntnis: Ich brauche wirklich einen, der mein Leben heil macht, hab doch nicht alles selbst in der Hand. – „Euch ist heute der Heiland geboren“ höre ich und Weihnachten trifft mich in diesem Moment. Auch für mich wird Weihnachten.

Vielleicht in dem einen Gedanken an das, was ich hoffe und erträume, was mir Mut gibt. „Fürchtet euch nicht!“ höre ich und Weihnachten trifft mich in diesem Moment voller Zuversicht und Hoffnung. Auch für mich wird Weihnachten.

Vielleicht in der einen Einsicht – Liebe lohnt, Leben ist mehr, Licht leuchtet auch in meine Finsternis. Weihnachten trifft mich in diesem Moment - in der einen Einsicht und dem Versuch, sie ins Leben zu holen, das Leben neu anzufangen.

WEIHNACHTEN WIRD – auch für mich. Ich bin gespannt.

WEIHNACHTEN WIRD. Wird mir geschenkt. Und dir und Ihnen, uns als Gemeinde. Weil Gott uns liebt. **»Denn also hat Gott die Welt geliebt, dass er seinen eingeborenen Sohn gab, auf dass alle, die an ihn glauben, nicht verloren werden, sondern das ewige Leben haben.«** (Johannes 3,16)

ES WIRD WEIHNACHTEN.
Wir sind gespannt.

Eine gesegnete Zeit wünscht

Ihre Pfarrerin Claudia Bitter

Und was ist Kirche?

.... Und was ist Kirche?

Kirche ist das, was es ohne sie nicht gäbe. Es gäbe keine Räume der großen Stille, der Meditation, des Innehaltens. Es gäbe keinen Raum, in dem Wörter wie Barmherzigkeit, Seligkeit, Nächstenliebe und Gnade ihren Platz haben, es gäbe keinen Raum, in dem noch von Cherubim und Serafim die Rede ist. Die Poesie der Psalmen hätte keine Heimat mehr. Es gäbe keinen Raum, in dem eine Verbindung da ist zu uralten Texten und Liedern – zu Liedern, die die Menschen schon vor Jahrhunderten gesungen, und zu Gebeten, die die Gläubigen schon vor Jahrtausenden gebetet haben. So aber ist Kirche ein Ort, der Zeit und Ewigkeit verbindet.

Es ist gut, dass es einen Ort gibt, an dem gesagt wird, wer gestorben ist aus der Gemeinde, und wie alt er war; es ist gut, das zu hören, auch wenn man den Verstorbenen nicht gekannt hat. Es ist gut, dass es einen Ort gibt, an dem das Kreuz sein Zuhause hat. Ja, das Kreuz ist missbraucht worden als Drohzeichen, als Mord- und Eroberungsinstrument. Trotz alledem: Es ist das gute Zeichen des Christentums. Ein Gott, der gelitten hat, der umgebracht wurde, der also weiß, was Leiden ist, bei dem ist das Leid der Menschen aufgehoben. Ohne Kirche gäbe es keinen öffentlichen Raum, in dem ein Mensch weinen kann, bei irgendeinem Lied, bei einer Fürbitte, die ihn anrührt. Kirche ist das, was es ohne sie nicht gäbe. Es gäbe keine Kirchenglocken, keine Christmette, es gäbe keine Kirchenchöre, in denen der Handwerksmeister, die Lehrerin, der Versicherungsmakler und die Krankengymnastin nebeneinander stehen und Bachchoräle singen. Es gäbe den Blick nicht über die Dörfer mit den Kirchturmspitzen, es gäbe nicht die heiligen Haltestellen in den Großstädten der Alten und der Neuen Welt, die Kathedralen und Dome, die mehr sind als ein Erbe.

Jedenfalls können die Privilegien, die das Staatskirchenrecht den Kirchen verleiht, nicht die schwindende Lebenskraft und das schwindende Leben der Kirchen ersetzen. Aber: Dieses Leben ist natürlich nicht verschwunden, selbst im geschwundenen Zustand ist dieses Leben noch größer, vielfältiger und umfassender als in jedem anderen Verband. Sicherlich kann man Gemeinschaft auch anderswo erfahren, sicherlich gibt es Nächstenliebe auch in der Amnesty Gruppe und im Hospizkreis; und Spiritualität kann einer auch in einer japanischen Tee Zeremonie erleben. Aber dort fehlt das alles durchdringende Prinzip, das die Kirchen das Göttliche nennen.

Kirchen sind Räume; Kirchen sind Organisationen und Institutionen. Dort ist immer noch viel Leben, auch Leben in Gemeinschaft, religiöses und soziales Leben. Dort wird geholfen, geheilt, zugehört, dort wird gefeiert- dort wird auch intrigiert, übertrumpft, dort werden andere an die Wand gespielt, dort werden auch unheilige Interessen vertreten, dort wird Vertrauen missbraucht und verraten, dort wird gelogen, dort wird sexuelle Gewalt ausgeübt. **Kirche ist fürwahr nicht der Himmel und die wenigsten ihrer Funktionäre sind Heilige. Sie kann aber, wenn es gut geht, ein Ort sein, an dem der Himmel offen gehalten wird.**
Heribert Prantl, Süddeutsche Zeitung vom 12.05.2010

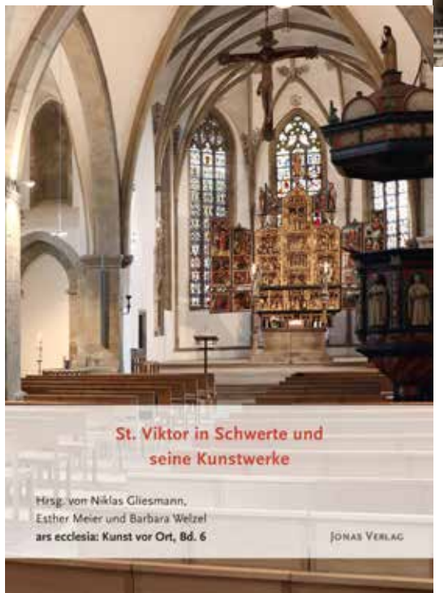
St. Viktor in Schwerte und seine Kunstwerke

Buchpräsentation am Do. 12.12.2019, 19:00 Uhr im Martin-Luther-Saal des Gemeindezentrums an St. Viktor

Die evangelische Kirche St. Viktor in Schwerte ist ein Gotteshaus der evangelischen Gemeinde. Doch dank ihrer Kunstwerke ist sie nicht nur Versammlungsraum einer kirchlichen Gruppe der Stadt, sondern Teil eines weit gespannten Netzwerkes, das Konfessionen und Institutionen übergreifend Orte und Zeiten umfasst. Die Stränge führen von Schwerte zu anderen Kirchen und Museen und reichen in die zurückliegenden Jahrhunderte. Die Aufsätze dieses Bandes und die Texte zu den einzelnen Objekten gehen den unterschiedlichen Verbindungen nach und machen das Beziehungssystem sichtbar. Sie sind das Resultat des im September 2017 vor Ort gehaltenen ars ecclesia-Kolloquiums der Technischen Universität Dortmund und der Conrad-von-Soest-Gesellschaft in Dortmund.

Mit Beiträgen von Wilfried Reininghaus, Barbara Welzel, Niklas Gliesmann, Susanne Wegmann, Ulrich Althöfer, Esther Meier, Christopher Kreutchen, Petra Marx und Claus Peter zur Geschichte Schwertes im 15. und 16. Jahrhundert, zur Geschichte und den Chancen der kunsthistorischen Erforschung des Antwerpener Retabels, sowie zu den einzelnen Kunstwerken und zu ihrer Rolle im Spannungsfeld vorreformatorischer Entstehung und nachreformatorischen Bewahrens.

Niklas Gliesmann, Esther Meier, Barbara Welzel (Hg.): St. Viktor in Schwerte und seine Kunstwerke (ars ecclesia: Kunst vor Ort, 6). Ilmtal-Weinstraße 2019. 122 Seiten, davon 26 in Farbe; 24 cm x 16.8 cm. ISBN: 9783894455736. Preis: 20,00 Euro.



KIRCHE IN NOT
ACN DEUTSCHLAND

Ausstellung über verfolgte Christen

Hilfswerk „Kirche in Not“ zeigt Schau zum Thema Christenverfolgung in Schwerte

Ab Freitag, dem 24. Januar 2020, ist im Johanneshaus in Schwerte die Ausstellung „Verfolgte Christen weltweit“ des internationalen katholischen Hilfswerks „Kirche in Not“ zu sehen.

In der Schau werden einige Länder vorgestellt, in denen Christen besonders unter Diskriminierung, Unterdrückung und Verfolgung leiden. Die Ausstellung erläutert in kurzen Texten maßgebliche Ursachen der Christenverfolgung und zeigt in eindrucksvollen Bildern, wie Christen trotz Verfolgung treu zum Glauben stehen und das kirchliche Leben in den jeweiligen Ländern blüht. Das Hilfswerk „Kirche in Not“ setzt sich insbesondere für unterdrückte und verfolgte Christen ein.

Wie aktuell das Thema „Christenverfolgung“ ist, zeigen Beispiele aus Nigeria, wo es wiederholt zu Angriffen auf Kirchen und Gläubige kommt. Seit 2009 verübt dort die islamistische Terrorgruppe „Boko Haram“ vor allem im Nordosten des Landes gezielt Anschläge auf Kirchen und kirchliche Einrichtungen. Sie verfolgt das Ziel, in Nigeria einen islamischen Gottesstaat zu errichten, und will dazu alle christlichen Spuren auf nigerianischem Boden auslöschen. Millionen sind vor dem Terror auf der Flucht.

Aber auch in anderen Teilen der Welt können Christen ihren Glauben nur unter Gefahren und großen Einschränkungen leben, wie zum Beispiel in China oder Pakistan. Hier hat vor allem der Fall um die Katholikin Asia Bibi weltweit für Schlagzeilen gesorgt. Sie war wegen mutmaßlicher Beleidigung des Propheten zum Tod verurteilt worden und wurde erst nach achtjähriger Gefangenschaft freigesprochen.

Das Christentum im Irak und in Syrien droht nach jahrelangem Terror und Krieg sogar auszusterben, viele Christen sind auf der Flucht oder leben in Flüchtlingslagern – in einer Region, in der die Wurzeln des Christentums bis in die Zeit der Urkirche zurückreichen.

Der Eintritt zu der Ausstellung ist frei. Spenden für die Arbeit des Hilfswerks „Kirche in Not“ helfen mit, das Christentum besonders im Nahen Osten vor dem vollständigen Verschwinden zu bewahren.

Die Ausstellung kann bis zum Aschermittwoch, 26. Februar 2020, besichtigt werden.

Nachruf Pfr. i.R. Friedrich Henzler

Am 6. September starb Pfarrer i.R. Friedrich Henzler im Alter von 82 Jahren. Anfang der 80er kam er, ein gebürtiger Franke, mit seiner Familie von Dortmund-Barop nach Schwerte und war hier bis im Herbst 2000 Pfarrer im Bezirk Schwerte Nord.

Mit Aufmerksamkeit und Fleiß, mit seiner Freude an der kreativen Gestaltung von Gottesdiensten unter Einbeziehung von Ehrenamtlichen, mit seiner Liebe zur Theologie und Musik prägte er das gemeindliche Leben im Paulushaus. Dass auch gesellschaftliche Themen wie Umweltschutz, Gerechtigkeit und Frieden im kirchlichen Raum besprochen und umgesetzt wurden, war sein Anliegen. Den Umbau und die Erweiterung des Paulushauses im Jahr 1991 begleitete er auch mit seinen künstlerischen Gaben aktiv mit. Der Abriss 2012/2013 traf ihn sehr. Im Ev. Kirchenkreis Iserlohn hat sich Pfr. Friedrich Henzler, selbst über seine Pensionierung hinaus, im synodalen Umweltausschuss und im Partnerschaftskreis Kongo engagiert. 2015 zog er mit seiner Ehefrau Jutta aus gesundheitlichen Gründen nach Dortmund-Wellinghofen. Die Ev. Kirchengemeinde Schwerte ist dankbar für sein segensreiches Wirken. Unser Mitgefühl und unsere Fürbitte gelten seiner Frau und seiner Familie.

NACHRUF

Die Evangelische Kirchengemeinde Schwerte
und der Evangelische Kirchenkreis Iserlohn trauern um

Pfarrer i. R.
Friedrich Henzler

Anfang der 80er Jahre wurde er Pfarrer in Schwerte und war bis zu seiner Pensionierung eng mit den Menschen des Paulushauses verbunden. Wir sind dankbar für sein segensreiches Wirken in der Gesamtgemeinde und im Kirchenkreis, für seine Liebe zu den Menschen und für seine kollegiale, besonnene Art.

Unser Mitgefühl und unsere Fürbitten gelten seiner Frau und seiner Familie.

Superintendentin Pfarrerin Martina Espelöer
Pfarrer Dr. Klaus Johanning

Hospizlauf 2019

In diesem Jahr haben wir uns auf den Weg bzw. auf die Runde gemacht.

Im Namen der Evangelischen Kirchengemeinde wollten wir einen Beitrag zur Unterstützung des Hospiz leisten.

Bei herrlichstem Wetter und sommerlichen Temperaturen starteten wir unseren Motor und gaben alles. Runde für Runde legten wir zurück. Am Ende hatten wir rote Gesichter, waren schlapp und verschwitzt, aber glücklich und zufrieden.

Vielen Dank an alle, die sich auf den Weg gemacht haben.

Silvester noch nichts geplant?

Wer für den Silvesterabend noch nichts geplant und Lust hat, mit netten Menschen einen fröhlichen Jahreswechsel zu feiern, ist herzlich ins Gemeindezentrum St. Viktor eingeladen. Ein buntes Programm mit Liedern (begleitet vom Akkordeon mit Christel Timmer), Geschichten und lustigen und unterhaltsamen Gesellschaftsspielen lässt die Zeit bis Mitternacht kurzweilig werden, das erläutert das Organisations-Team rund um Christel Timmer, Renate Schmeiß und Ulrike Roguschak.

Los geht´s um 19.30 Uhr im Martin-Luther Saal mit dem bewährten bunten und vielseitigen Mitbring-Buffet.
Für Getränke und Knabbereien ist gesorgt. Die Feier endet gegen 1.30 Uhr.

In diesem Jahr können wir einen besonderen Service anbieten. Für Gäste, die ansonsten keine Möglichkeit haben, sicher nach Hause zu kommen, bieten wir einen Fahrdienst für die Rückfahrt an.

Über eine baldige Anmeldung zur besseren Planung freut sich das Team, **spätestens aber bis 15.Dezember** 2019.

Bitte bei der Anmeldung Anzahl der Personen angeben und ob der Fahrdienst in Anspruch genommen werden soll.

Anmeldezettel finden Interessierte nebenstehend, im Gemeindebüro, in der St. Viktor Kirche (mittwochs und samstags vormittags in der Offenen Kirche oder sonntags nach dem Gottesdienst).

Auch eine telefonische Anmeldung im Gemeindebüro unter der Tel-Nr. 02304/93 93 40 oder per Mail an silvia.schillings@evangelische-kirche-schwerte.de ist möglich.

Wir freuem uns auf Sie!
Dorothe Müller
Christel Timmer
Renate Schmeiß
Ulrike Roguschak

Anmeldung zur Silvesterfeier am 31.12.2019

Ich komme / Wir kommen mit

_____Personen

Name, Vorname/n:

_____

Straße, Hausnummer:

_____

Telefonnummer:

_____

Ich / wir möchten/n nach Hause gebracht werden.

O ja O nein

Gewünschtes bitte ankreuzen.

Ehrenamt prägt seit 25 Jahren das Café unter den Linden im Klara-Röhrscheidt-Haus

Ein Paradebeispiel für vorbildliches ehrenamtliches Engagement ist das Café Unter den Linden im Klara-Röhrscheidt-Haus. Und das nun schon seit einem Vierteljahrhundert! Am Dienstag (1. Oktober) hat das Team der Ehrenamtlichen das 25-jährige Jubiläum gefeiert.

Lob, Anerkennung und wertschätzende Worte gab es nicht nur von Seelsorgerin Claudia Bitter. Einrichtungsleitung Iris Daas nahm das Jubiläum zum Anlass, sich auch im Namen des Trägers, der Diakonie Mark-Ruhr, beim Team der Ehrenamtlichen zu bedanken.

„Unser Café ist seit 25 Jahren fester Anlaufpunkt hier im Haus und das jeden Tag. Wir sind stolz auf diesen beliebten Treffpunkt, der eine echte Besonderheit ist“, so Iris Daas, die auch die „legendären Waffeln“ hervorhob. Koordiniert wird das Café seit vielen Jahren von Hildegard Grieb. Von der Geburtsstunde an als Helfer dabei sind Christine Schwierz, Gisela Gruß und Edelgard Hösterey. Im Zuge des Umbaus hat auch das Café Unter den Linden ein neues Gesicht erhalten. Ein Highlight ist die große Wand

Iris Daas (rechts) bedankte sich bei Koordinatorin Hildegard Grieb (zweite von rechts) und drei Mitarbeiterinnen der ersten Stunde: Christine Schwierz, Gisela Gruß und Edelgard Hösterey (von links) engagieren sich seit 25 Jahren ehrenamtlich im Café Unter den Linden.

mit Tee- und Kaffeekannen. Im Frühjahr wird zudem die Terrasse neugestaltet. Für den musikalischen Rahmen hat beim Jubiläum das »Original Ruhrtaler Moritatentrio Heimatscholle« gesorgt.

Bibelkreis Salem

Einmal im Monat findet ein engagiertes Bibelgespräch auf der Schwerterheide statt. Unter der Leitung von Pfarrerin Claudia Bitter und Pfarrer Hartmut Görler diskutieren die Anwesenden mit Hilfe von biblischen Texten Fragen des Glaubens und des Lebens.

Der Bibelkreis trifft sich in der Regel am dritten Donnerstag eines Monats um 19.00 Uhr im Johanneshaus, und zwar am **19.12.2019, am 16.1.2020 sowie am 20.2.2020**.

Übrigens: vom 28. bis 30. August 2020 verbringen wir wieder ein ganzes Wochenende mit der Bibel. Wir sind wieder zu Gast im Haus Salem in Bielefeld. Schon mal vormerken.

St. Viktor Frühstück

Beim Frühstücken ins Gespräch kommen

An folgenden **Montagen um 9 Uhr** im Gemeindezentrum St. Viktor - **16. Dezember, 27. Januar und 24. Februar.**

Wir laden Schwerter Seniorinnen und Senioren zum Frühstücken und Reden ein. Der Kostenbeitrag beträgt 3 €. Zur besseren Planung bitten wir um Anmeldung unter 93 93 43 im Gemeindebüro.

vrk
Versicherer im Raum der Kirchen
- Anzeige -

vrk.de/kfz

Achim Litwitz, Agenturleiter
Zum Kuckuck 8 · 58313 Herdecke
Telefon 02330 608170
Mobil 0171 6935053 (auch per WhatsApp erreichbar)
achim.litwitz@vrk-ad.de
vrk.de/ad/achim.litwitz

Lennis Tag in der KiTa BeSiLa

„Hallo, ich heiße Lennert, ich bin 6 Jahre alt. Alle meine Freunde sagen aber Lenni zu mir. Jeden Morgen, wenn ich aufstehe, frage ich mich, wer mich wohl nach dem Kindergarten abholt. Ich weiß genau, dass ich immer abgeholt werde, aber wer macht das heute, Mama, Papa oder? Bevor mein Papa mich dann in den Kindergarten bringt, freue ich mich schon sehr, nach draußen zu gehen. Aber wir müssen aufpassen, weil es viele Wurzeln und Bäume zum Klettern gibt, und man will ja nicht hinfallen.

Oft bin ich um 7:00 Uhr der Erste im Kindergarten, aber manchmal sind auch schon andere Kinder da. Wenn ich meinen Rucksack weggebracht habe, gehe ich malen. Zwischendurch spiele ich aber auch in den anderen Gruppen, wenn meine Freunde da sind. Zum Frühstücken treffe ich mich mal mit meinen Freunden, und mal habe ich auch nur alleine Hunger. Zweimal im Monat frühstücken alle Kinder und die Erzieherinnen gemeinsam. Dann brauche ich nichts von Zuhause mitbringen. Es gibt Gurken, Tomaten, Brot, Cornflakes, Pfannkuchen, Obstspieße und viele andere Sachen. Was es gibt, dürfen wir uns immer vorher aussuchen. Ich wünsche mir meistens Knäckebrot.

Eigentlich spiele ich immer was Anderes. Manchmal baue ich ganz viel, hole mir ein Puzzle oder gehe in die Turnhalle. Da dürfen wir nämlich jeden Tag mit den Kindern aus den anderen Gruppen spielen, wenn wir möchten. Sogar die Babys aus der blauen Gruppe sind manchmal da. Bevor wir nach draußen gehen, setzen wir uns immer auf den roten Teppich und singen oder lesen ein Buch. Wenn ich draußen bin, spiele ich mit Jannis, Mattis und Levin. Wir schaukeln, spielen mit den Fahrzeugen und dem Sand und verstecken uns hinter dem Kletterbaum. Wenn

die Glocken vom Glockenturm läuten, dann rennen wir alle ganz schnell in den Kindergarten, ziehen uns um und essen zu Mittag. Manchmal gibt es Soße mit Fleisch und Nudeln, Erbsen und Brot. Nach dem Mittagessen gehe ich wieder spielen, aber manche Kinder schlafen auch. Aber ich bin nie müde. Nachmittags können wir uns wieder aussuchen, in welcher Gruppe wir spielen möchten und hängen unser Foto dann an die Tafel, damit unsere Eltern uns finden. Bald haben wir auch einen Lese- und Hörbuchraum und einen Rollenspielraum. Das ist aber noch eine Baustelle gerade. Mein Freund Noah und ich haben auch Bilder und Absperrhütchen gemalt, damit alle wissen, dass wir noch alles neu machen. Manchmal gehen wir nachmittags auch noch nach draußen und bleiben da, bis wir abgeholt werden.

Nächstes Jahr komme ich schon in die Schule und bin deshalb jetzt ein Maxi-Kind. Im Kindergarten kann ich bei den Maxi-Projekten mitmachen. Beim Wasserprojekt und beim Chipsprojekt war ich schon dabei. Bei dem Wasserprojekt haben wir Gegenstände in das Wasser gelassen und geguckt, ob die versinken oder nicht. Die Kugel aus Knete ist zum Beispiel untergegangen, und die Fläche aus Knete ist geschwommen. Aus den Kartoffeln haben wir Chips gemacht. Erst haben wir die Kartoffeln geschält und gerieben, und dann kamen da Scheiben heraus, die wir mit Öl bepinselt haben. Dann kam alles auf ein Blech und in den Ofen und tadaa – hatten wir Kartoffelchips. Die waren zwar etwas braun, aber haben gut geschmeckt. Im Kindergarten ist einfach immer was los und mir wird nie langweilig.“

Lennert, 6 Jahre

Die Kanzelrede in St. Viktor

Reformatorische Impulse für Kirche und Stadtgesellschaft

Die jährliche Kanzelrede am Reformationstag in St. Viktor Schwerte – eine Selbstvergewisserung für uns als ev. Kirchengemeinde.

Die diesjährige Kanzelrede am Reformationstag in St. Viktor wurde in Anlehnung an die Hauptvorlage der Ev. Kirche von Westfalen zum Thema: „Ich bin fremd gewesen und ihr habt mich aufgenommen.“ gehalten. Die Referentin war Dunya Elemenler (Islamrat, Abrahamisches Forum). In Abstimmung mit dem Amt für Mission, Ökumene und Weltverantwortung der EKvW, das in diesem Jahr als Mitveranstalter aufgetreten ist, wurde sie bewusst als Rednerin ausgewählt, da sie schon im Konsultationsprozess um die Hauptvorlage in konstruktiver Weise mitgewirkt hatte. Ihr Auftrag, über Fremdsein, Migration und Kirche zu sprechen, ist ein Beitrag dazu.

Warum gerade die Kanzel? Warum der Reformationstag? Warum werden nicht nur Menschen mit dezidiert christlichem Hintergrund eingeladen?

Die seit langen Jahren etablierte Kanzelrede in St. Viktor findet immer am Reformationstag statt und möchte die Möglichkeit eines ungewohnten Perspektivwechsels bieten: Eine Person des öffentlichen Lebens betritt die Kanzel und lädt auf besondere Weise zum Zuhören, Nachdenken und zum Austausch ein. Dazu gehört, dass für einen breiten Diskurs in Kirche und Stadtgesellschaft von Schwerte Menschen mit unterschiedlichem Hintergrund eingeladen werden, die Kanzelrede zu halten. Besonders fruchtbar kann es sein, sich dem Fremden zuzuwenden, um dann zu erleben, dass „aus Fremden Freunde werden“ können; dass deutlich wird, wo gemeinsame Anliegen sind und was trennt.

Der Reformationsabend in St. Viktor am 31.10.2019 mit ca. 120 Besucher*innen, einem selbstbewussten und umsichtigen Vortrag und einer sehr kommunikativen, religiös toleranten und demokratisch denkenden Referentin hat bestätigt, was wir als Veranstaltergemeinschaft erhofft hatten: ein konstruktiver Diskurs mit guter Beteiligung, in dem alle, auch die eingeladene Referentin, Lernende sind. Dazu bemerkt unser Presbyter Jochen Born: Dialogisch, Zeichen setzend und Mut machend. Wenn das eine Kanzelrede bewirkt, sind wir als Kirchengemeinde auf dem richtigen Weg und für die Zukunft gut aufgestellt.

Dass es zu der Veranstaltung unterschiedliche Meinungen und Kontroversen gibt, gehört dazu und zeigt die Wichtigkeit sachorientierter, dialogischer und gewaltfreier Auseinandersetzungen. Denn auch wir als Evangelische Kirche befinden uns auf einem Lernweg:

Wie kann ein interreligiöses Miteinander im gesellschaftlichen Kontext gelingen, ohne unsere protestantische Identität preiszugeben? Wie können wir mit kulturellen und glaubenspolitischen Unterschieden und Gemeinsamkeiten umgehen? Wie kann man sich annähern ohne seine eigenen Glaubensgrundsätze aufzugeben?

Der Reformationstag ist ein für evangelische Christ*innen symbolisches Datum, darüber hinaus auch für die ganze Gesellschaft. Die Umwälzungen des 16. Jahrhunderts waren nicht nur kirchlich-theologischer Art. Weitreichende politische Veränderungen gingen mit ihr einher. Die deutsche Sprache bekam eine neue Ausprägung, Bildungsinitiativen überzogen das Land. Die Reformation ging und geht die ganze Gesellschaft an.

Für die Ev. Kirchengemeinde Schwerte und insbesondere die Stadtkirchenarbeit St. Viktor ist der Reformationstag besonders geeignet für eine derartige Vortrags- und Gesprächsveranstaltung. Denn von den Protagonist*innen der Reformation kann man lernen,

- dass kirchlicher und gesellschaftlicher Fortschritt über das gemeinsame Gespräch erhandelt, nicht selten auch errungen werden muss, und zwar über herrschaftsfreie Diskurse;
- dass Bevormundungen von Institutionen und anderen Instanzen in jedem Fall zu vermeiden sind, wie es im Mittelalter besonders durch Kirche und Staat gegeben war;
- dass im Gegenzug der einzelne Mensch in seiner Würde und Freiheit geschätzt und gefördert wird;
- und dass insofern die Bildung nach wie vor einen hohen Stellenwert haben muss.

Und dieser Bildungsauftrag, den die Reformatoren Luther, Melanchthon, Bugenhagen, Comenius u.v.a.m. vehement formuliert und hochgehalten haben, motiviert auch die Kanzelrede in St. Viktor. Bildung, die mündig macht in Kirche und Gesellschaft, ist die evangelische Motivation hinter der Kanzelrede.

Denn die Veranstaltungen der Kanzelrede sind angelegt auf gesellschaftliche Integration und Inklusion, weil den Initiatoren die Vision von einer offenen, bunten und friedlichen Gesellschaft am Herzen liegt. Daher ist wichtig, dass die Vortragenden aus verschiedenen gesellschaftlichen und religiösen Gruppen kommen. Die biblische Maxime, dass vor Gott alle Menschen gleich sind und das „Ansehen der Person“ – anders als in der menschlichen Gesellschaft – nichts gilt, wirkt sich aus wie ein Leitbild. Hier kommen die Botschaft Jesu Christi und ein aufgeklärtes demokratisches Gesellschaftsbild in kreativer Weise zusammen. Und dafür steht die Ev. Kirchengemeinde Schwerte mit ihrem Konzept der jährlichen Kanzelrede am Reformationstag.

(Tom Damm, redaktionell bearbeitet von Heike Kiefer, Öffentlichkeitsbeauftragte des Kirchenkreises Iserlohn)

Ostdeutschland und Prag

Pilger- und Bildungsreise Eisenach, Weimar, Erfurt, Dresden und Prag

Wir laden herzlich ein zu dieser 6tägigen Pilger-Busreise, die vom 5.-10. Oktober 2020 stattfindet. Das ausführliche Reiseprogramm liegt in St. Viktor aus und ist bei Pastor Tom Damm zu erhalten, der die Reise leiten und die spirituellen Impulse übernehmen wird.

Die Reise kostet 760€: 01739451678 / tom.damm@evangelische-kirche-schwerte.de

Mit Bildern im Kopf unterwegs

Filmexerzitien und Wandern im Kloster Gerleve (Münsterland)

Herzliche Einladung, von Montagabend (8.6.) bis Freitag vormittag (12.6.2020) an einer besonderen Pilger-Woche teilzunehmen. Die Gruppe (ca. 12 Teilnehmende) ist im schönen Gästehaus des Klosters namens Ludgerirast untergebracht. An den 4 Abenden werden jeweils gute und diskussionswürdige Filme eingeführt und gezeigt. Auf den 3 Wanderungen durch das malerische Münsterland (jeweils 10-16 Uhr incl. Mittagspause) gibt es Zeiten des Austauschs über die Filme und die in ihnen aufgeworfenen geistlichen und weltlichen Fragen und Lebensthemen. Die Tagung beginnt Montag um 17:30 Uhr und endet am Freitag mit einem Gottesdienst speziell für die Gruppe. Abreise ca. 11 Uhr.

Die Exerzitienwoche wird gestaltet von Ludgerirast-Hausleiter Andreas Geilmann und Pfarrer und Filmpädagoge Tom Damm und kostet im Einzelzimmer mit Vollverpflegung 360,00 €.

Anmeldungen bitte unter Angabe der Kursnummer 602-20 im Kloster selbst, tel. 02541-800131 oder schriftlich: Exerzitien- und Gästehaus Ludgerirast, Gerleve 1, 48727 Billerbeck.

Bei Fragen wenden Sie sich gern direkt an Tom Damm.

Max ist Marie

Transgender ist ein neues großes Thema in unserer Gesellschaft, das zukünftig sicher breit diskutiert werden wird: ein ehemaliges Tabu-Thema rückt in die Mitte der Gesellschaft. Als Ev. Kirche haben wir die Aufgabe, Menschen mit den liebevollen Augen Gottes zu betrachten, auch wenn sie von anderen beargwöhnt werden.

Denn immer wieder werden Kinder geboren, deren Geschlecht nicht eindeutig ist. Andere Kinder, Jugendliche, Erwachsene fühlen sich in ihrer Rollenzuweisung nicht wohl oder wissen sich im falschen Körper. Hier braucht es Offenheit, Lernbereitschaft und Toleranz; nicht zuletzt in dem Wissen, dass Jesus Christus allen Menschen mit Liebe begegnet ist.

Die Ausstellung zeigt 10 großformatige Fotos der Fotografin Kathrin Stahl, deren Sohn Max nun ihre Tochter Marie ist. Sie hat Menschen fotografisch portraitiert in ihrer Schönheit und Individualität, deren Gesichter dazu auffordern, genauer hinzuschauen und sich über die Schöpfungen Gottes zu freuen. Das Begleitmaterial der Ausstellung führt dann weiter ein, auch ins Thema Transgender.

Am 1. März um 11 Uhr wird die Ausstellung mit einem Kunstgottesdienst eröffnet. Im Anschluss, gegen 12 Uhr, findet die Vernissage mit einem Sektempfang statt. Die 10 nachfolgenden Wochen wird es in St. Viktor und darüber hinaus ein interessantes Kulturprogramm zum Thema Transgender geben.

Mitveranstalter der Austellung ist Birgit Wippermann, die Gleichstellungsbeauftragte der Stadt Schwerte. Am Begleitprogramm beteiligt sich auch das Jugendamt Schwerte und das ev. Institut für Kirche und Gesellschaft, Haus Villigst.

Alle Menschen

Fotoausstellung Amnesty International

Am Sonntag, 1. Dezember und zugleich 1. Advent, eröffnen wir mit einem Kunstgottesdienst in St. Viktor die Fotoausstellung, die von Amnesty International zum 70. Geburtstag der Allgemeinen Erklärung der Menschenrechte erstellt wurde, mit 16 großformatigen Fotos. Wir laden herzlich um 11 Uhr zum Eröffnungsgottesdienst und um 12 Uhr zur Vernissage ein.

Die Ausstellung ist für alle Interessierten ca. 14 Tage lang geöffnet jeweils mittwochs 10-13 Uhr, samstags 10-13 Uhr, sonntags 11-13 Uhr.

»Glauben wir alle an denselben Gott?«

In der Veranstaltungsreihe »Glauben wir alle an denselben Gott?« der Evangelischen Kirchengemeinde Schwerte kommen Vertreter der drei abrahamitischen Religionsgemeinschaften zu Wort. Am **29. Januar 2020 wird um 19.30 Uhr** im Gemeindezentrum das Thema aus jüdischer Sicht behandelt. Zu Gast ist Rabbiner Avichai Apel von der orthodoxen jüdischen Gemeinde aus Frankfurt.

Der siebenfache Vater wurde 1975 in Jerusalem geboren, wo er auch sein Studium absolvierte. Nach seinem Dienst in der israelischen Armee erhielt er seine Smicha, die formelle Einsetzung als Rabbiner und ging als Gesandter der Jewish Agency für drei Jahre nach Russland. Von 2004 bis 2016 diente er als Gemeinderabbiner der jüdischen Kultusgemeinde in Dortmund.

Er ist heute Vorstandsmitglied der Orthodoxen Rabbinerkonferenz Deutschland und Mitglied im ständigen Kommitee des Grand Council of European Rabbis.

Der Eintritt ist frei

Up-Leben

Liederabend über Vergänglichkeit

Reinhild Kuhn singt Lieder über Licht und Schatten, von den modrigen Laubhaufen des Novembers bis zum frühlingshaften Erwachen im März – von Tod und Leben. Zu diesem Anlass hat sie ihre musikalische Ahnenreihe heraufbeschworen. Die Toten Hosen, Leonard Cohen, Tom Waits, Abbey Lincoln und Leonard Bernstein. Sie alle haben über die kleinen und großen Fragen unserer endlichen Existenz gedichtet und komponiert. Und hier reihen sie sich zu einer Prozession, die nicht nur das Morbide, sondern auch das Leben feiert.

Mit Leichtigkeit manövriert Reinhild Kuhn durch die Höhen und Tiefen des Lebens und Ablebens, dass einem ganz warm ums Herz wird. Unmittelbar und charmant steuert sie von einem

Lied zum anderen und findet die heiteren, lichten Momente. Lieder über das Jenseits holen uns in das Hier und Jetzt.

Begleitet wird sie von dem mexikanischen Gitarristen Eric Trejo y Santiago. Gemeinsam interpretieren sie die Songs auf ihre eigene Art und Weise.

Freitag, 10.01.2020, 19:30 Uhr
Gemeindezentrum St. Viktor

Eintritt: 10 Euro Abendkasse

Der Liederabend ist eine gemeinsame Veranstaltung der Hospiz-Akademie Schwerte und der Stadtkirchenarbeit St. Viktor

Gypsy meets Christmas

Weihnachtskonzert mit dem Star-Gitarristen Joscho Stephan

Am Sonntag, 15. Dezember, laden wir herzlich zu einem Konzert um 18 Uhr in den Saal der erleuchteten St. Viktor Kirche ein – ein Konzert mit einem der besten Gypsy-Swing-Gitarristen weltweit, der in der Tradition von Django Reinhard spielt und überall Menschen begeistert mitswingen lässt.

Die weihnachtlichen Songs sind weitgehend bekannt, der Stil ist ein gänzlich neuer. Christmas Swing Klassiker wie „Let it snow“, „White Christmas“ und „Christmas Song“, aber auch deutsche Klassiker wie »Ihr Kinderlein kommet«, sowie „Leise rieselt der Schnee« wurden neu arrangiert.

Herausgekommen sind interessante Interpretationen von Weihnachtsliedern, die selbst Django Reinhardt zum Schmunzeln gebracht hätten. Klassikkompositionen wie „Rondo alla Turca“ sowie alt bekannte Gypsy Klassiker wie „Minor Swing“ und Eigenkompositionen runden den klangvollen Genuss beim Live Programm ab.

Eintritt 12 € an der Abendkasse und 10 € im Vorverkauf in der Ruhrtalbuchhandlung, Hüsingstraße 20, in der Buchhandlung Bachmann, Mährstraße 15 und im Gemeindebüro, Calvinhaus, Große Marktstraße 2.

Piano & Poesie

Atempausen mit Kerzenlicht, Klavier-Musik und Gedichten

Auch in diesem Herbst und Winter laden wir herzlich dazu ein, den Alltag heilsam zu unterbrechen und in der dunklen, nur mit Kerzen erleuchteten Kirche für jeweils 45 Minuten zur Ruhe zu kommen. Gedichte von Tom Damm und Klavierimprovisationen von Kantorin Clara Ernst wollen inspirieren und Ihre Gedanken leiten und möchten Ihnen eine willkommene Pause von der Geschäftigkeit des Alltags bieten. Wir laden herzlich ein zu Piano & Poesie an folgenden Tagen um jeweils 17 Uhr:

- Dienstag, 10.12. (Thema „Advent und Weihnachten“)
- Dienstag, 21.01. (Thema „Neu beginnen“)
- Dienstag, 18.02. (Thema „Winter ade“)

Der Eintritt ist frei.

Celtic Days Schwerte

Das Festival wird zweitägig (28.-29.02-2020)

Keltischer Musikabend und einige schottische und englische Kunsthandwerkstände am Freitag ab 18 Uhr. Am Samstag um 10 Uhr geht's dann mit einem britischen Café, schottischen und englischen Spezialitäten, unserem keltischen Basar, bestehend aus vielen schönen Verkaufs-Ständen weiter. Abschließend laden wir zu einem Ceilidh-Abend (Musik und Volkstanz) ein. Am gesamten Samstag ist der Eintritt frei.

» Am Freitag, 28. Februar, geben sich einige Musiker*innen aus Schottland und Norddeutschland wieder die Ehre in St. Viktor. Der Keltische Musikabend beginnt um 19 Uhr. Abendkasse, Whisky-Stand und Kunsthandwerk-Angebote ab 18 Uhr geöffnet.

» Am Samstag hat das britische Spezialitäten-Café von 10-18 Uhr geöffnet.

» Samstag 10-18 Uhr stellen im Foyer und im Saal Anbieter und Künstler ihren keltischen Schmuck, britische Antiquitäten, wundervolle Accessoires aus schottischem Tweed, Bilder und Fotokarten aus Schottland etc. aus.

» Samstag 18:15 – 20 Uhr: Mit schottischer Musik, der Tanzgruppe „Celtic Feet" (Duisburg) und der Möglichkeit, selbst schottische Volkstänze zu lernen und mitzutanzen – also einem sogenannten Ceilidh – enden dann die zweiten Celtic Days Schwerte.

7. Keltischer Musikabend

Am Freitag, 28. Februar, wird um 19 Uhr der nächste Keltische Musikabend stattfinden. Diesmal kommen die Musiker*innen aus Schottland und Deutschland, um für das Festival „Celtic Days Schwerte" den Auftakt zu gestalten.

Die Eintrittskarten kosten im Vorverkauf 12,00 € (Buchhandlungen Bachmann und Ruhrtal, Gemeindebüro), an der Abendkasse 15,00 €. Die Getränkebar mit irischen und schottischen Spezialitäten und Snacks wird geöffnet sein.

Berühmte Songs und Instrumentals

Ein Konzert mit der Mendener Band Good Wood

Am Samstag, 15. Februar, gibt sich die Band aus dem benachbarten Sauerland im St. Viktor-Gemeindezentrum die Ehre. Das Konzert beginnt um 20 Uhr.

Musikliebhaber unverfälschter, konzertanter Musik dürfen sich auf virtuose bekannte Klänge freuen, denn neben eigenen Stücken werden Songs von unbekannten und namhaften Musikern bzw. Bands gespielt, die aber in Good Wood - Manier so arrangiert werden, dass sie eine neue, oftmals ungehörte Gestalt erhalten. Gegründet wurde die Band im Jahr 2001 von Günter Spancken (div. Gitarren), Tobias Hommel (Bass, Gitarre, Percussion, Glockenspiel) und Thomas Boelker (Gesang/Flöte/Pocket-Klarinette). Unterstützt wurden die Musiker immer wieder von der Violinistin Anja Hommel. Als Thomas Boelker aus gesundheitlichen Gründen nicht mehr mit auf die Bühne konnte, stießen 2010 Nadine Müller (Gesang) und Wilfried Pieper (Piano, Gesang, Akkordeon) zur Gruppe, die sich musikalisch neu ausrichtete und in ihrem Klangspektrum noch facettenreicher wurde.

Die Eintrittskarten kosten im Vorverkauf 10,00 € (Buchhandlungen Bachmann und Ruhrtal, Gemeindebüro), an der Abendkasse 12,00 €. Die Getränkebar wird geöffnet sein.

Eine Stunde mit Pastor Damm

Wer mit Stadtkirchenpfarrer Tom Damm in zwangloser Weise ins Gespräch kommen möchte, Fragen zu Glauben und Kirche hat oder auch Kommentare, ist herzlich willkommen.

Tom Damm ist an folgenden **Donnerstagen um 11:30 Uhr** im Café Herrlich anzutreffen und freut sich auf die Gespräche: **05.12., 12.12.,19.12.,16.01.,23.01.,30.01., 06.02.,13.02.,20.02. ud am 27.02.**

Weitere „Stunden mit Pastor Damm" werden in der nächsten Kirchenzeitung veröffentlicht.

Musik in d‘ Lüchterkark - Folk meets Classic

Samstag, 18. Januar, 19.30 Uhr in St. Viktor.

»Macht überall die Kerzen an, denkt auch an die, die uns schon vorausgegangen sind. Die Hoffnung wird jedem gewahr, die Zeit der Lichter ist wieder da. Bringt Wärme in diese kalte Welt mit Saitenspiel und Gesang, damit wir und unsere Kinder eine Zukunft haben – damit wir weiter auf unserer Mutter Erde leben können.«

Diese Botschaft trägt die »Musik in d‘ Lüchterkark« hinaus in die Welt.

Seit Jahren ist sie eine Kultveranstaltung von außergewöhnlicher musikalischer Vielfalt. Vom Christmas Carol über bekannte Arien aus Oper und Oratorium, vom Winterfolk aus Skandinavien und weihnachtlichen Volksliedern bis hin zu feuriger Flamencomusik – das alles gibt es hier zu hören.

Ein Meer von Kerzen erhellt stimmungsvoll die Kirchen, in denen Lieder zu Advent und Weihnacht, sowie winterliche Songs von den Menschen zwischen Moor und Meer erklingen. Die »Musik in d‘ Lüchterkark« ist ein grenzübergreifendes Crossover-Projekt um die Friesenfolker der Gruppe LAWAY, die in diesem Jahr ihr 40-jähriges Jubiläum feiert.

Besondere Höhepunkte bringen Borkums singender Wattführer Albertus Akkermann, der Flamencogitarrist Manuel Bunger und die Global-Folker von La Kejoca mit ein.

CARMEN BANGERT – Mezzosopran, Drehleier, Flöte

KENO BRANDT – Bassbariton, Bass, Keltische Harfe, Gitarre

ALBERTUS AKKERMANN – Gesang, Akkordeon

MANUEL BUNGER - Gesang, Flamencogitarre

JÖRG FRÖSE - Mandoline, Cister, Concertina, Gitarre

GERD BRANDT - Gesang, Cister, Gitarre

Die Konzertkarten kosten an der Abendkasse 23 € (erm.20) €, im Vorverkauf 20 € (erm.17 €). Der Vorverkauf läuft über die Buchhandlung Bachmann, Mährstraße 15 und DER Reisebüro, Hüsingstraße 3.

5. Schwerter Krippenweg

Folge dem Stern

Sonntag, 01.12. 2019 - 5.01. 2020

Eröffnung am 01.12. um 12.00 Uhr vor der St. Viktor-Kirche.

Wer stellt aus? Vereine, Schulen, Kindergärten, Geschäftsleute, Freunde, Schwerter und Schwerterinnen

Der Weg beginnt und endet an der St. Viktor-Kirche und ist gekennzeichnet durch den gelben Stern.

Die Krippen sollen buchstäblich „im Wege stehen“, zwischenmenschliche Kontakte fördern und die Weihnachtsbotschaft „Frieden auf Erden “bewusst machen.

Zudem gibt es einen „Gute-Wünsche-Baum“ neben dem Weg zum Theater am Fluss, der „wachsen“ kann!

Weihnachten ist nicht nur froh. Weihnachten hat nicht nur mit nett, gemütlich und stimmungsvoll, mit Kerzenlicht, Tannenzweigen und einer romantischen Krippe zu tun, sondern auch mit einem kleinen Kind, das in prekären Verhältnissen geboren wird und sich solidarisiert mit den Kindern dieser Welt, die in Heimen, in Slums, auf der Flucht, die mit schweren Schäden auf diese Welt kommen.

Der 5. Schwerter Krippenweg bietet beides: Weihnachtliches Brauchtum und die Möglichkeit der kritische Auseinandersetzung.

Führungen: Anfragen bei Hille Schulze Zumhülsen - Tel. 02304 82500 , unter frauengeschichten@schwerte.de oder hilleschu@gmx.de

Öffentliche Führungen ohne Voranmeldung jeden Sonntag am **08., 15., 22., 29. Dezember 2019 jeweils um 16.00 Uhr.**Treffpunkt vor der St. Viktor-Kirche

Abschluss am 5. Januar 2019 um 16.00 Uhr an der Schwerter Mühle, Mühlenstraße 25.

Da alle Krippenfreundinnen und -freunde ehrenamtlich tätig sind, entstehen für diese Führungen keine Kosten.

Über eine Spende zu Gunsten der Elterninitiative herzkranker Kinder Dortmund/Kreis Unna e.V. freuen wir uns.

Das Labyrinth der Wörter

Do, 05. Dezember - 19 Uhr

Der Film handelt von zwei ungleichen Menschen, die sich durch die Literatur näherkommen. Margueritte ist 95 Jahre alt und eine gebildete „Leseratte“. Germain, 45, ist nahezu ein Analphabet und verliefe sich regelmäßig und gründlich im „Labyrinth der Wörter“, verfügte er nicht über ein besonders gutes auditives Gedächtnis. Das hat Germain jedoch nicht davor bewahrt, Zeit seines Lebens für einen Trottel gehalten zu werden. Seine Freunde lachen ihn regelmäßig aus, auch wenn sie versuchen, ihn vor größeren sprachlich bedingten Dummheiten zu bewahren. Als die beiden sich im Park begegnen und feststellen, dass sie einander gut verstehen, beginnt Margueritte ihn in die Welt der Bücher einzuführen.

Regisseur Jean Becker gelang ein filmisches Kleinod mit einem wieder einmal exzellent aufspielenden Gérard Depardieu und einer bemerkenswerten Gisèle Casadesus. Mit viel Humor und Gespür für die Hauptfiguren entwickelte er eine einfühlsame wie charmante Geschichte über die Macht der Wörter und die damit verbundene Freude am Leben.

»Ach, Mensch!«

Kurzfilmtag am kürzesten Tag im Jahr

Samstag 21. Dezember – 17-19 Uhr

Die kürzesten Tage im Jahr liegen immer am 21. oder 22. Dezember: Dann erreicht die Sonne auf der nördlichen Erdhalbkugel den niedrigsten Stand - es ist die Zeit der Wintersonnenwende und der astronomische Beginn des Winters... Das ist ein guter Anlass dafür, sich mit einem anderen kurzen Phänomen zu befassen: dem Kurzfilm.

Früher ein fester Bestandteil des Kinoprogramms, fristen Kurzfilme heute häufig ihr Dasein in den Spätprogrammen des Fernsehens. Das wollen wir ändern: Am diesjährigen Kurzfilmtag wird in St. Viktor ein Filmprogramm mit ausgewählten kurzen Spiel- und Animationsfilmen gezeigt.

»Ach, Mensch!«, so könnten die ausgewählten Titel überschrieben werden. Die Geschichten der Filme erzählen auf unterhaltsame, anregende und spannende Weise von unterschiedlichen Seiten menschlicher Kommunikation, menschlicher Eigenheiten, menschlicher Beziehungen. Kurze Einführungen und Nachgespräche lockern den Abend auf. Als Filmreferent wird Stefan Logemann (Medienzentrale der EKvW in Haus Villigst) dabei sein.

Geheimes Europa

Auf geistig-spiritueller Spurensuche durch das Abendland

Eine St. Viktor-Kino Extra Reihe mit Dokumentarfilmen von Rüdiger Sünner vom 16. Januar - 6. Februar (jeweils donnerstags)

Die 4teilige Dokumentationsfilm- und Gesprächsreihe will hinter den Spiegel unserer Gesellschaft schauen. Sie lässt hinter dem Sichtbaren und Materiellen, mit dem wir täglich umgehen, das Spirituelle aufspüren. Dieser Aufgabe hat sich der Philosoph, Schriftsteller, Musiker und Regisseur Rüdiger Sünner seit Jahrzehnten verschrieben. Es geht ihm u.a. um die Werte, die wir brauchen und die uns wachsen und lernen lassen, von denen wir leben und die uns als Menschen adeln. Aber er weist auch Gefahren auf, wo Menschen sich verführen lassen durch Mißbräuche geistlicher Tradition. Sensibel und mit einem starken Gespür für die dünne Grenze zwischen dem Sinnlichen und dem Übersinnlichen schließt er seinem Publikum so manches Geheimnis unserer Welt neu auf. Er diskutiert die Stärke und die Grenzen von Naturwissenschaften, stellt Glaube und Wissen gegenüber, er stellt uns prägende Persönlichkeiten wie Goethe und Schiller, Rudolf Steiner und Dorothee Sölle vor, nimmt uns mit auf Streifzüge durch die Romantik. Sünner möchte sensibel machen für die Welt, die größer ist als das, was wir Menschen mit unseren Sinnen erfahren können. So sind die 4 Dokumentationen zugleich Lektionen, die in größere spirituelle Tiefen führen können. Am 4. Abend wird Sünner selbst anwesend sein und mit seinem Publikum ins Gespräch kommen.

- 16.01.20 „Das kreative Universum“
- 23.01.20 „Mystik und Widerstand“
- 30.01.20 „Abenteuer Anthroposophie“
- 06.02.20 „Geheimes Deutschland“ (anwesend: Regisseur Rüdiger Sünner)

Glauben ist alles

Mi, 19. Dezember – 19 Uhr

Bereits seit Kindheitstagen sind der orthodoxe Rabbi Jake Schram und der katholische Priester Brian Finn die besten Freunde. Doch ihre tiefe Freundschaft wird auf eine harte Probe gestellt, als die jungen Männer eines Tages Anna Reilly - eine gemeinsame Freundin - nach Jahren wieder treffen und sie sich in die bildhübsche Frau verlieben. Eine turbulente Dreiecksbeziehung bahnt sich an, die durch die religiösen Überzeugungen von Jake und Brian noch sympathischer, aber auch chaotischer wird.

Mit seinem Regiedebüt »Glauben ist alles!« lieferte Edward Norton eine hervorragende Komödie ab, die über wunderbaren Wortwitz, eine gute Portion Gefühl und eine durchdachte Story und interessante Reflexionen über Glauben heute verfügt. Das Trio Norton, Elfman und Stiller gibt ein perfektes Spiel mit erstklassigem Timing. Wenn auch noch die Nebenrollen mit Anne Bancroft und Milos Forman besetzt sind, kann man nur sagen: Hollywood at its best!

Die Filme laufen jeweils um 19 Uhr im Gemeindezentrum St. Viktor. Auf eine kurze Film-Einführung wird der Film auf großer Leinwand vorgeführt. Im Anschluss gibt es das Angebot eines Nachgespräches.

Der Eintritt ist frei, für Popcorn, Nachos und Getränke ist gesorgt.

ST. VIKTOR KINO

Menschenrechtsgottesdienst

Mit der Ankunft Jesu Christi in die Welt kam auch ein neues Menschenbild in die Offenbarungsgeschichte der Bibel und in die Kulturgeschichte der Menschheit. Am 1. Advent, 1. Dezember, feiern wir um 11 Uhr in St. Viktor einen **Menschenrechtsgottesdienst**. Wir verbinden an diesem Tag den Advent Jesu, das „Ecce Homo“ und die Würde aller Menschen, die das Neue Testament neu heraus gestellt hat. Zusammen mit der Schwerter Gruppe von Amnesty International eröffnen wir in diesem Gottesdienst eine Fotoausstellung, die AI zum 70. Geburtstag der Allgemeinen Erklärung der Menschenrechte erstellt hat. Im Anschluss an den Gottesdienst wird im Foyer die Vernissage mit einem Sektempfang stattfinden. Zeitgleich wird in der Kirche der Krippenweg eröffnet. Im Anschluss an die Vernissage können die großformatigen Fotos in der Kirche betrachtet werden.

Musikalischer Gottesdienst

Am Sonntag, dem 15. Dezember, laden wir herzlich um 11 Uhr zu einem **musikalischen Adventsgottesdienst** mit den Sängerinnen von „i dolci“ ein. Ihre mehrstimmigen traditionellen und modernen Lieder rund um Advent, Weihnachten und die alles verbindende Liebe sind in Viktor schon Tradition. „i dolci“ sind durch Fernsehauftritte und viele Konzerte inzwischen bekannt. Die 8 Sängerinnen sind Schülerinnen des Willy-Brandt-Gymnasiums in Oer Erkenschwick.

Keltischer Abendgottesdienst

Am Sonntag, dem 2. Februar feiern wir in St. Viktor um 18 Uhr einen **Keltischen Abendgottesdienst** zum Thema „Anam Cara – Seelenfreunde“. Denn das Thema Freundschaft hatte in der alten christlich-keltischen Kirche auch eine spirituelle Dimension. Musikalisch wird der Gottesdienst wieder von der Band Daybreak aus Recklinghausen gestaltet. Die liturgischen Texte, die auf Beteiligung aller Mitfeiernden ausgelegt sind, kommen aus der Iona Community in Schottland, in der Pfr. Tom Damm Mitglied ist.

Stadtkirchengottesdienste

Ök. Segnungsgottesdienst

Am 14. Februar ist Valentinstag. Über romantische Karten und Geschenke hinaus steht für Christ*innen an diesem Tag die Erinnerung an einige Märtyerer namens Valentin oder Valentinus in der römischen Schreibweise, die für ihren Glauben gestorben sind. Einer von ihnen hatte römische Soldaten christlich getraut, was ihnen eigentlich verboten war. Und da sind wir dann beim Thema „Liebe“. Herzliche Einladung zu einem **ökumenischen Segnungs-Gottesdienst** für Liebende am Freitag, 14. Februar um 18 Uhr in St. Marien! Pfarrer Iwan wird den Gottesdienst halten, Pfarrer Damm die Predigt.

Brand- und Bettags-Gottesdienst

Am Sonntag, 16. Februar begehen wir wieder den Brand- und Bettag, und zwar um 11 Uhr in St. Viktor. Wir gedenken der Großbrände in Schwerte, die gleich dreimal innerhalb eines Jahrzehnts vor 350 Jahren in Schwerte wüteten und viele Menschen das Leben kostete. Die Stadtgemeinschaft hatte damals erfolgreich versucht, das Schlimmste zu verhindern und zudem auch ihre Kirche zu retten. Mit Hilfe der Feuerwehren, auch der aus Dortmund-Hörde, war das weitgehend gelungen. Herzliche Einladung zum **Brand- und Bettags-Gottesdienst** mit Beteiligung des Oberschichts, der Feuerwehr und anderer Schwerter Gruppen.

Kunstgottesdienst

Am Sonntag, dem 1. März, laden wir um 11 Uhr zu einem **Kunstgottesdienst mit dem Titel »Max ist Marie«** ein und eröffnen so die gleichnamige Kunstausstellung mit Fotos von Kathrin Stahl, die auf sensible Weise eine Annäherung an das Thema „Transgender“ bedeutet. Mehr dazu auf Seite 19.

ruhr.church
dein jugendgottesdienst

Die Ruhr.Church ist der Jugendgottesdienst der drei evangelischen Kirchengemeinden Schwerte, Ergste und Westhofen. Er wird von jungen Leuten vorbereitet und gestaltet und von den Ortspfarrer*innen begleitet.

Am **19. Januar 2020** findet die nächste Ruhr.Church um 17.00 Uhr in der evangelischen Kirche Ergste statt.

Familiengottesdienst auf Reisen

Mindestens einmal im Monat findet ein Familiengottesdienst in der Kirchengemeinde statt, und zwar im Wechsel an allen Predigtstätten. Am **1. Dezember 2019** ist der Familiengottesdienst in **Geisecke** zu Gast. Im Januar reist der Familiengottesdienst nach **Villigst** und zwar am **12.1.2020**. Im Februar macht er im **Johanneshaus** Station, und zwar am **23.2.2020**. Los geht es jeweils um 11 Uhr. Markenzeichen des Familiengottesdienstes sind einfache, fröhliche Lieder und ein Verkündigungsteil, der sich an unterschiedliche Altersgruppen richtet. Nach dem Gottesdienst gibt es Kaffee und Kuchen oder sogar ein einfaches Mittagessen.

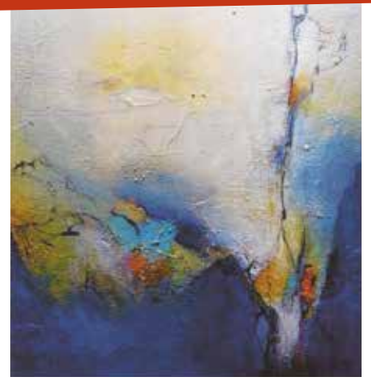
Krabbelgottesdienst für die Allerkleinsten

Die lustigen Gottesdienste mit Rabe Rudi gehen weiter: am **Heiligabend um 13.45 Uhr in der St. Viktor Kirche bzw. um 15.00 Uhr im Johanneshaus,** am **30. Januar 2020** sowie am **27. Februar 2020** jeweils um 15.30 Uhr im Nebenraum der St. Viktor Kirche. Herzlich willkommen.

FeG Schwerte
Freie evangelische Gemeinde

Die Freie Evangelische Gemeinde zu Gast im Johanneshaus

Die Freie Evangelische Gemeinde Schwerte ist am **9. Februar 2020** zu Gast im Gemeindehaus. Christinnen und Christen unterschiedlicher Prägung feiern gemeinsam einen Gottesdienst und lernen sich einander kennen. Nach dem Gottesdienst gibt es ein gemütliches Kaffeetrinken mit frischen Waffeln. Der **Gottesdienst beginnt um 9.30 Uhr**. Alle Interessierten sind herzlich willkommen. Die Freie Evangelische Gemeinde Schwerte hat ihr Gemeindehaus in der Graf-Adolf-Straße 19 und feiert dort jeden Sonntag um 10.00 Uhr ihre Gottesdienste.



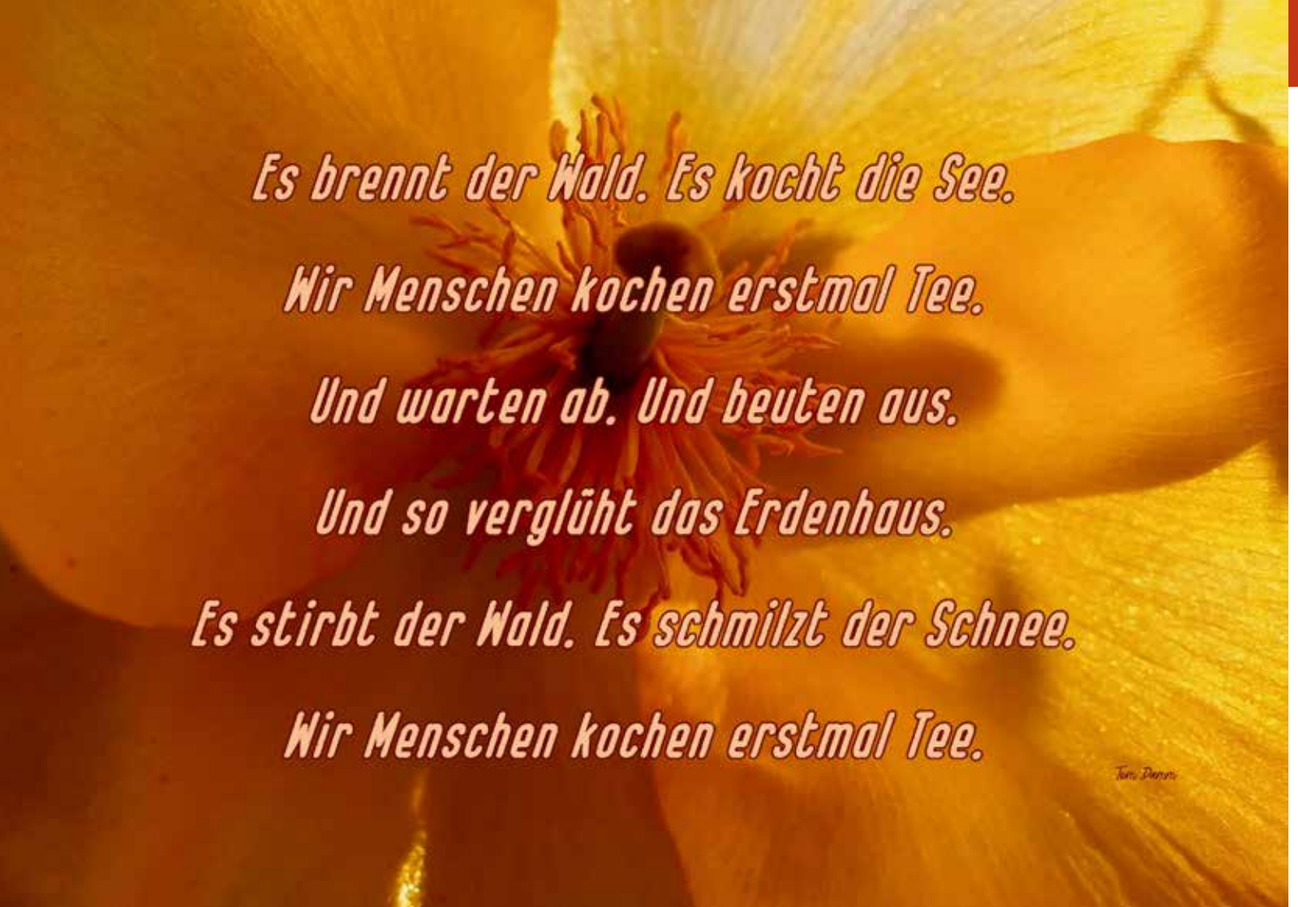
Adventsandachten im Johanneshaus

Auch in diesem Jahr finden wieder Adventsandachten für die ganze Gemeinde im Johanneshaus statt. Am **3.12., 10.12. und 17.12.2019** sind Sie eingeladen „Wegzeichen“ zu entdecken. Anhand von farbigen Klappkarten werden wir gemeinsam die biblische Botschaft zum Advent entdecken. Das Johanneshaus wird stimmungsvoll beleuchtet sein. Die **Andacht findet von 19.00 bis etwa 19.30 Uhr** statt.

Musikalischer Abendgottesdienst mit Beisammensein

Der **musikalische Abendgottesdienst zum 3. Advent um 18 Uhr** im Gemeindezentrum Geisecke-Lichtendorf wird musikalisch vom Kirchenchor unter der Leitung von Gertrud Beuchel sowie von Ingo Dressler an der Orgel gestaltet. Den Gottesdienst hält Daniel Groß.

Nach dem Gottesdienst lädt der Bezirksarbeitskreis noch zum gemütlichen Beisammensein ein, in dessen Verlauf der Posaunenchor adventliche Lieder vortragen und zum Mitsingen einladen wird. Für das leibliche Wohl ist mit Würstchen, Matjes, Glühwein, Genever und weiteren Köstlichkeiten bestens gesorgt. Und wer noch ein Geschenk für Weihnachten sucht, für den werden Bastelarbeiten angeboten. Der Erlös kommt dem Förderverein des Gemeindezentrums zu Gute.



Hinweise zum Gottesdienstplan

Auf den Seiten der Gottesdienstpläne finden Sie Symbole, die Ihnen anzeigen, ob es sich um einen Abendmahlsgottesdienst, einen Gottesdienst für Kinder handelt, oder ob nach dem Gottesdienst ein Kirchcafé stattfindet.

Abendmahl

Gottesdienst für Kinder

Kirchcafé

Auch feiern wir unsere Gottesdienste an verschiedenen Orten.

Untenstehend finden Sie eine Übersicht der verschiedenen Gottesdienstorte

St. Viktor Kirche	Am Markt 1
Johanneshaus	Alter Dortmunder Weg 32
Ev. Kirche Villigst	Villigster Straße 45
GZ Geisecke-Lichtendorf	Buschkampweg 93
St. Christophorus	Rosenweg 75
Raum der Stille	Schützenstraße 9 (Marienkrankenhaus)
Klara-Röhrscheidt-Haus	Ostberger Straße 20
Johannes-Mergenthaler-Haus	Liethstraße 4
Haus Schwerte	Ostberger Straße 75
Friedrich-Krahn-Zentrum	Westhellweg 220
Haus am Stadtpark	Beckestraße 1

01.12.-07.12.

Sonntag, 01.12. *1. Advent*

St. Viktor Marktkirche St. Viktor	Heide /Ost Johanneshaus	Villigst Villigster Kirche	Geisecke-Lichtendorf GZ Buschkampweg	Nord St. Christophorus
11.00 Uhr Pfr. Damm Menschenrechts-gottesdienst	**11.00 Uhr** KinderGoDi		**11.00 Uhr** Pfr. Görler Familiengottesdienst	**11.30 Uhr** Pfr. Dreessen Gottesdienst für Jung und Alt

Weitere Gottesdienste in dieser Woche

Mo, 02.12.19 - 10.00 Uhr
Gottesdienst
Pfrn. Bitter.
Haus Schwerte

Di, 03.12.19 - 19.00 Uhr
Adventsandacht
Pfr. Görler
Johanneshaus

Fr, 06.12.19 - 18.30 Uhr
Gottesdienst
Pfrn. Jetzschke
Raum der Stille

» Siehe dein König kommt zu dir ein Gerechter und ein Helfer. « (Sach 9, 9)

Monatsspruch
DEZEMBER
2019

» Wer im **Dunkel lebt** und wem kein Licht leuchtet, der **vertraue** auf den **Namen des Herrn** und verlasse sich auf seinen Gott.

JESAJA 50,10

Millionen Lichter!

Gottesdienst für Jung und Alt am **1. Advent, Sonntag, den 01. Dezember 2019**, um 11.30 Uhr in St. Christophorus, Rosenweg 75

Anschließend gibt es eine gute Suppe und am Stand des Bastelkreises können Sie nach Weihnachtsgeschenken stöbern.

08.12.-14.12.

Sonntag, 08.12. *2. Advent*

St. Viktor Marktkirche St. Viktor	Heide /Ost Johanneshaus	Villigst Villigster Kirche	Geisecke-Lichtendorf GZ Buschkampweg	Nord St. Christophorus
11.00 Uhr Pfr. Dreessen KiTa Gottesdienst	**09.30 Uhr** Pfr. Johanning	**11.00 Uhr** Pfrn. Bitter		
18.00 Uhr Pfr. Johanning Posaunenchor-Andacht	**11.00 Uhr** KinderGoDi			

Weitere Gottesdienste in dieser Woche

Di, 10.12.19 - 19.00 Uhr
Adventsandacht
Pfr. Görler
Johanneshaus

» Seht auf und erhebt eure Häupter, weil sich eure Erlösung naht. « (Lk 21, 28b)

Sonntag, 15.12. *3. Advent*

15.12.-21.12.

St. Viktor Marktkirche St. Viktor	Heide /Ost Johanneshaus	Villigst Villigster Kirche	Geisecke-Lichtendorf GZ Buschkampweg	Nord St. Christophorus
11.00 Uhr Pfr. Damm Musikalischer Gottesdienst	**11.00 Uhr** KinderGoDi		**18.00 Uhr** Präd. Groß Guten-Abend-Kirche	**20.12. - 15.45 Uhr** Pfr. Johanning Friedrich-Krahn-Zentrum

Weitere Gottesdienste in dieser Woche

Di, 17.12.19 - 19.00 Uhr
Adventsandacht
Pfr. Görler
Johanneshaus

Fr, 20.12.19 - 18.30 Uhr
Gottesdienst mit Salbung
Pfr. Damm
Raum der Stille

Weihnachtsgottesdienste der KiTas

Di, 17.12.19 - 17.00 Uhr
WeihnachtsGD Paulus-KiTa
Pfr. Dreessen
Johanneshaus

Mi, 18.12.19 - 17.00 Uhr
WeihnachtsGD KiTa BeSiLa
Pfr. Dreessen
Johanneshaus

Do, 19.12.19 - 17.00 Uhr
WeihnachtsGD KitaSchwerte Ost
Pfr. Dreessen
Johanneshaus

» Bereitet dem Herrn den Weg; denn siehe, der Herr kommt gewaltig! « (Jes 40, 3.10)

22.12.

Sonntag, 22.12. *4. Advent*

St. Viktor Marktkirche St. Viktor	Heide /Ost Johanneshaus	Villigst Villigster Kirche	Geisecke-Lichtendorf GZ Buschkampweg	Nord St. Christophorus
11.00 Uhr Pfrn. Bitter Vergissmeinnicht-GD	**11.00 Uhr** Kindergottesdienst			

» Lobe den Herrn, meine Seele, und vergiss nicht, was er dir Gutes getan hat. « (Sach 9, 9b)

24.12.-26.12.

Dienstag, 24.12. *Heiligabend*

St. Viktor Marktkirche St. Viktor	Heide /Ost Johanneshaus	Villigst Villigster Kirche	Geisecke-Lichtendorf GZ Buschkampweg	Nord Aula Realschule
13.45 Uhr Pfr. Görler Krabbelgottesdienst	**15.00 Uhr** Pfr. Görler Familiengottesdienst	**15.30 Uhr** Pfrn. Bitter mit Krippenspiel	**16.00 Uhr** Pfr. Johanning mit Krippenspiel	**15.30 Uhr** Pfr. Dreessen Familiengottesdienst
15.00 Uhr Pfr. Damm Familiengottesdienst	**16.00 Uhr** Pfr Görler / Präd. Groß mit Krippenspiel	**17.30 Uhr** Pfrn. Bitter Christvesper	**17.45 Uhr** Pfr. Johanning Christvesper mit Kirchen- und Posaunenchor	Aula Realschule **Zugang über Schulhof, Holzener Weg**
16.30 Uhr Pfr. Damm Christvesper	**17.30 Uhr** Pfr. Görler Christvesper mit Chor	**23.00 Uhr** Pfrn. Bitter & Team Christmette		
18.00 Uhr Pfr. Damm Christvesper				

» Fürchtet euch nicht! Siehe, ich verkündige euch große Freude, die allem Volk widerfahren wird; denn euch ist heute der Heiland geboren, welcher ist Christus, der Herr, in der Stadt Davids. « (Lk 2, 10b-11)

24.12.19 - 10.00 Uhr
Gottesdienst
N.N.
Raum der Stille

24.12.19 - 14.30 Uhr
Gottesdienst
Pfrn. von Mayer
Klara-Röhrscheidt-Haus

24.12.19 - 15.00 Uhr
Gottesdienst
Pfrn. i.R. Heindrich
Haus am Stadtpark

24.12.19 - 16.00 Uhr
Gottesdienst
Pfrn. von Mayer
Johannes-Mergenthaler-Haus

25.12. - Weihnachten

25.12.19 - 10.00 Uhr
Gottesdienst
Pfr. Dreessen
Haus Schwerte

25.12.19 - 11.00 Uhr
Gottesdienst mit Posaunenchor
Pfr. Johanning
St. Viktor-Kirche

26.12. - 2. Weihnachtstag

26.12.19 - 11.00 Uhr
Gottesdienst
Pfr. Dreessen
St. Viktor-Kirche

29.12.-04.01

Sonntag, 29.12. *1. Sonntag nach dem Christfest*

St. Viktor Marktkirche St. Viktor	Heide /Ost Johanneshaus	Villigst Villigster Kirche	Geisecke-Lichtendorf GZ Buschkampweg	Nord St. Christophorus
11.00 Uhr Pfrn. Dreessen	**11.00 Uhr** Kindergottesdienst			

31.12.

Dienstag, 31.12. *Altjahresabend*

St. Viktor Marktkirche St. Viktor	Heide /Ost Johanneshaus	Villigst Villigster Kirche	Geisecke-Lichtendorf GZ Buschkampweg	Nord St. Christophorus
18.00 Uhr Pfr. Damm	**17.00 Uhr** Pfr. Görler mit Sektempfang	**18.30 Uhr** Pfrn. Bitter Musikalischer GD	**18.00 Uhr** Pfr. Johanning mit Sektempfang	

31.12.19 - 10.30 Uhr
Gottesdienst
Pfrn. von Mayer
Klara-Röhrscheidt-Haus

02.01.20 - 10.30 Uhr
Gottesdienst
Pfrn. von Mayer
Johannes-Mergenthaler-Haus

Fr, 03.01.20 - 18.30 Uhr
Gottesdienst
N.N.
Raum der Stille

» Meine Zeit steht in deinen Händen. « (Ps 31, 16a)

05.01.-10.01.

Sonntag, 05.01. *2. Sonntag nach dem Christfest*

St. Viktor Marktkirche St. Viktor	Heide /Ost Johanneshaus	Villigst Villigster Kirche	Geisecke-Lichtendorf GZ Buschkampweg	Nord St. Christophorus
11.00 Uhr Pfr. Johanning	**11.00 Uhr** Kindergottesdienst		**09.30 Uhr** Pfr. Johanning	**11.15 Uhr** Präd. Müller

» Wir sahen seine Herrlichkeit, eine Herrlichkeit als des eingeborenen Sohnes vom Vater, voller Gnade und Wahrheit. « (Joh 1, 14b)

Monatsspruch
JANUAR
2020

» Gott ist treu.

1. KORINTHER 1,9

Weitere Gottesdienste in dieser Woche

Mo, 06.01.20 - 10.00 Uhr
Gottesdienst
Pfr. Dreessen
Haus Schwerte

12.01.-18.01.

Sonntag, 12.01. *1. Sonntag nach Epiphanias*

St. Viktor Marktkirche St. Viktor	Heide /Ost Johanneshaus	Villigst Villigster Kirche	Geisecke-Lichtendorf GZ Buschkampweg	Nord St. Christophorus
11.00 Uhr Pfr. Dreessen	**09.30 Uhr** Pfr. Görler	**11.00 Uhr** Pfr. Görler Familiengottesdienst		**17.01. - 15.45 Uhr** Pfr. Dreessen Fr-Krahn-Zentrum
	11.00 Uhr KinderGoDi			

Weitere Gottesdienste

Do, 16.01.20 - 10.30 Uhr
Gottesdienst
Pfrn. von Mayer
Johannes-Mergenthaler-Haus

Fr, 17.01.20 - 18.30 Uhr
Gottesdienst mit Salbung
N.N.
Raum der Stille

» Die der Geist Gottes treibt, die sind Gottes Kinder. « (Röm 8, 14)

19.01.-25.01.

Sonntag, 19.01. *2. Sonntag nach Epiphanias*

St. Viktor Marktkirche St. Viktor	Heide /Ost Johanneshaus	Villigst Villigster Kirche	Geisecke-Lichtendorf GZ Buschkampweg	Nord St. Christophorus
11.00 Uhr Pfr. Damm	**11.00 Uhr** KinderGoDi		**18.00 Uhr** Pfr. Johanning	

Weitere Gottesdienste

So, 19.01.20 - 17.00 Uhr
Chur.Church
Pfr. Görler
Ev. Kirche Ergste

» Von seiner Fülle haben wir alle genommen Gnade um Gnade. « (Joh 1, 16)

Sonntag, 26.01. *3 Sonntag nach Epiphanias*

26.01.-01.02.

St. Viktor Marktkirche St. Viktor	Heide /Ost Johanneshaus	Villigst Villigster Kirche	Geisecke-Lichtendorf GZ Buschkampweg	Nord St. Christophorus
11.00 Uhr Pfr. Dreessen	**09.30 Uhr** Pfr. Görler	**11.00 Uhr** Pfr. Görler		
	11.00 Uhr Kindergottesdienst			

Weitere Gottesdienste

Di, 28.01.20 - 10.30 Uhr
Gottesdienst
Pfrn. von Mayer
Klara-Röhrscheidt-Haus

Do, 30.01.20 - 15.30 Uhr
Mini-Gottesdienst
Pfr. Görler
Sakristei St. Viktor

» Es werden kommen von Osten und von Westen, von Norden und von Süden, die zu Tisch sitzen werden im Reich Gottes. « (Lk 13, 29)

02.02.-08.02.

Sonntag, 02.02. *Letzter Sonntag nach Epiphanias*

St. Viktor Marktkirche St. Viktor	Heide /Ost Johanneshaus	Villigst Villigster Kirche	Geisecke-Lichtendorf GZ Buschkampweg	Nord St. Christophorus
11.00 Uhr Pfr. Johanning	**11.00 Uhr** KinderGoDi		**09.30 Uhr** Frühstück	**11.15 Uhr** Pfr. Dreessen
18.00 Uhr Pfr. Damm Keltischer Abendgottesdienst			**11.00 Uhr** Pfr. i.R. Wuttke mit Posaunenchor	

» Über dir geht auf der Herr, und seine Herrlichkeit erscheint über dir. « (Jes 60, 2b)

Monatsspruch
FEBRUAR
2020

» Ihr seid teuer erkauft;
werdet nicht der Menschen **Knechte.**

1. KORINTHER 7,23

Weitere Gottesdienste in dieser Woche

Mo, 03.02.20 - 10.00 Uhr
Gottesdienst
Bitter
Haus Schwerte

Fr, 07.02.20 - 18.30 Uhr
Gottesdienst
N.N.
Raum der Stille

09.02.-15.02.

Sonntag, 09.02. *Septuagesimae*

St. Viktor Marktkirche St. Viktor	Heide /Ost Johanneshaus	Villigst Villigster Kirche	Geisecke-Lichtendorf GZ Buschkampweg	Nord St. Christophorus
11.00 Uhr Pfrn. Bitter Vergissmeinnicht-GD	**09.30 Uhr** Pfr. Görler GD mit FEG	**11.00 Uhr** Pfr. Dreessen		
	11.00 Uhr KinderGoDi			

Weitere Gottesdienste in dieser Woche

Mo, 10.02.20 - 10.00 Uhr
Gottesdienst
Pfrn. i.R. Heindrich
Haus am Stadtpark

» Wir liegen vor dir mit unserem Gebet und vertrauen nicht auf unsere Gerechtigkeit, sondern auf deine große Barmherzigkeit. « (Dan 9, 18)

Sonntag, 16.02. *Sexagesimae*

16.02.-22.02

St. Viktor Marktkirche St. Viktor	Heide /Ost Johanneshaus	Villigst Villigster Kirche	Geisecke-Lichtendorf GZ Buschkampweg	Nord St. Christophorus
11.00 Uhr Pfr. Damm Brand- und Bettag	**11.00 Uhr** KinderGoDi		**18.00 Uhr** Pfr. Johanning Guten-Abend-Kirche	**21.02. - 15.45 Uhr** Pfrn. Bitter Friedrich-Krahn-Zentrum

Weitere Gottesdienste in dieser Woche

Do, 20.02.20 - 10.30 Uhr
Gottesdienst
Pfrn. von Mayer
Johannes-Mergenthaler-Haus

Fr, 21.02.20 - 18.30 Uhr
Gottesdienst mit Salbung
N.N.
Raum der Stille

» Heute, wenn ihr seine Stimme hören werdet, so verstockt eure Herzen nicht. « (Hebr 3, 15)

23.02.-29.02.

Sonntag, 23.02. *Estomihi*

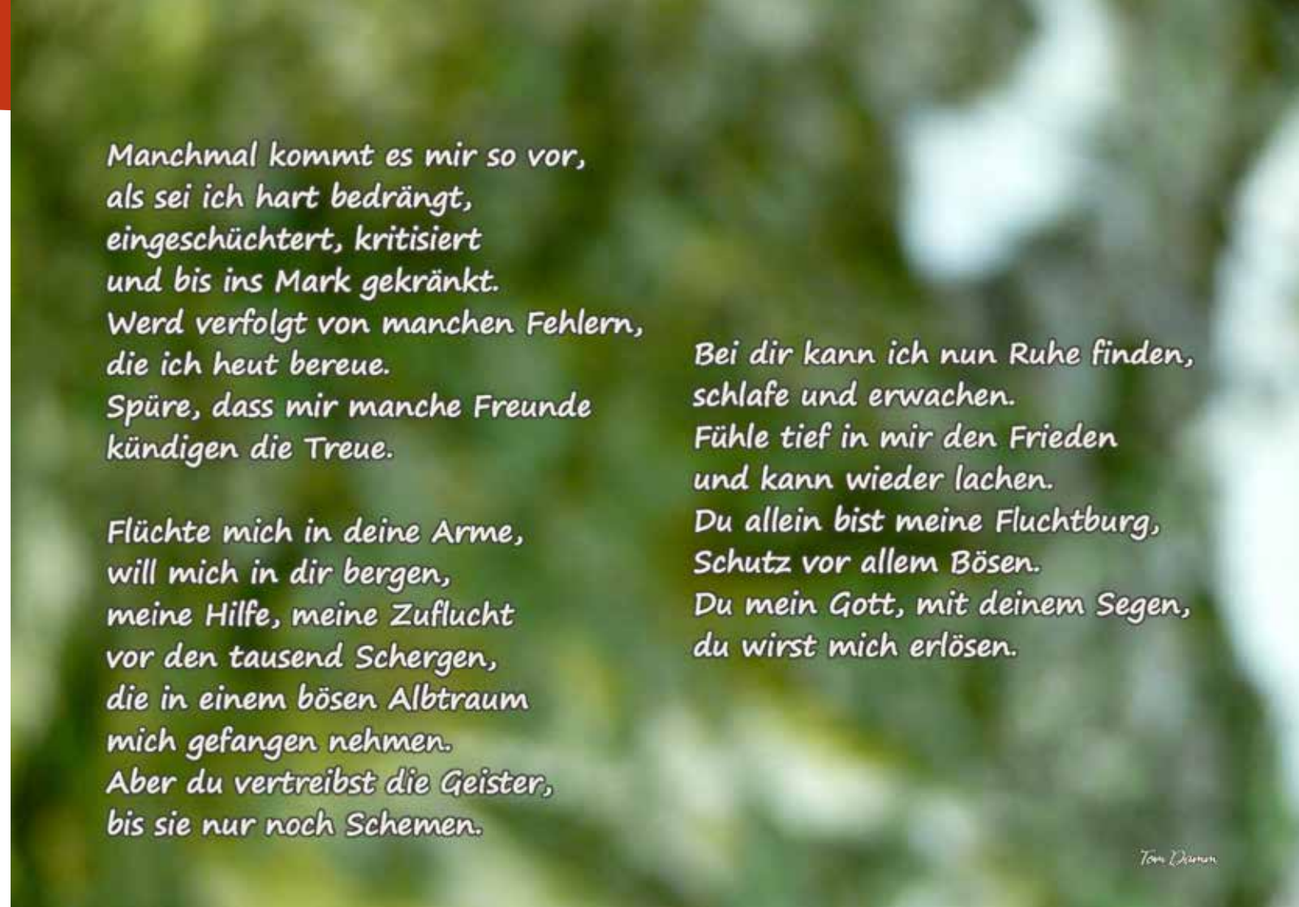
St. Viktor Marktkirche St. Viktor	Heide /Ost Johanneshaus	Villigst Villigster Kirche	Geisecke-Lichtendorf GZ Buschkampweg	Nord St. Christophorus
11.00 Uhr Pfr. Johanning Karnevalistischer GD	**09.30 Uhr** Pfr. Görler	**11.00 Uhr** Pfrn. Bitter		
	11.00 Uhr KinderGoDi			

Weitere Gottesdienste in dieser Woche

Di, 25.02.20 - 10.30 Uhr
Gottesdienst
Pfrn. von Mayer
Klara-Röhrscheidt-Haus

Do, 27.02.20 - 15.30 Uhr
Mini-Gottesdienst
Pfr. Görler
Sakristei St. Viktor

» Seht, wir gehen hinauf nach Jerusalem, und es wird alles vollendet werden, was geschrieben ist durch die Propheten von dem Menschensohn. « (Lk 18, 31)



Dezember

Mo, 02.12.	**15.00 Uhr**	*Bastelkreis Heide*	
Mi, 04.12.	**15.00 Uhr**	*Frauenhilfe Villigst*	Adventliche Feier mit Pfrn. Bitter
	19.00 Uhr	*Frauenabendkreis Schwerte-Nord*	Weihnachtsfeier
Mo, 09.12.	**14.30 Uhr**	*Frauenhilfe Geisecke-Lichtendorf*	Adventsfeier
	19.00 Uhr	*Abendkreis der FH Wandhofen*	Feier im Advent
Mi, 11.12.	**14.30 Uhr**	*Frauenhilfen am PGH*	Feier im Advent
	15.00 Uhr	*Frauenhilfe St. Viktor / Innenstadt*	Feier im Advent (mit Wandhofen)
	15.00 Uhr	*Frauenhilfe St. Viktor / Wandhofen*	Feier im Advent (mit Innenstadt)
	15.00 Uhr	*Frauenhilfe Schwerte-Nord und Holzen*	Adventsfeier
Mi, 18.12.	**14.30 Uhr**	*Frauenhilfe Schwerterheide*	Feier im Advent (mit PGH)

Januar

Mo, 06.01.	**15.00 Uhr**	*Bastelkreis Heide*	
	15.00 Uhr	*Frauenhilfe St. Viktor / Wandhofen*	Jahreslosung, Rückblick und Ausblick
Mi, 08.01.	**15.00 Uhr**	*Frauenhilfe Villigst*	Jahreslosung, Rückblick und Mitgliederversammlung
	15.00 Uhr	*Frauenhilfe Schwerte-Nord und Holzen*	Jahreslosung mit Pfr. Dreessen
	15.00 Uhr	*Frauenhilfe St. Viktor / Innenstadt*	Jahreslosung, Rückblick und Ausblick
	19.00 Uhr	*Frauenabendkreis Schwerte-Nord*	Jahreslosung mit Pfr. Dreessen
Mo, 13.01.	**15.00 Uhr**	*Frauenhilfe Geisecke-Lichtendorf*	Jahreslosung mit Pfr. Dreessen
	19.30 Uhr	*Abendkreis der FH Wandhofen*	Jahreslosung mit Pfrn Bitter
Mi, 15.01.	**14.30 Uhr**	*Frauenhilfe Schwerterheide*	Jahreslosung mit Pfr. Görler
Mi, 22.01.	**15.00 Uhr**	*Frauenhilfen am PGH*	Jahreslosung mit Pfr. Görler

Februar

Mo, 03.02.	**15.00 Uhr**	*Bastelkreis Heide*	
	15.00 Uhr	*Frauenhilfe St. Viktor / Wandhofen*	Vorbereitung Weltgebetstag
Mi, 05.02.	**15.00 Uhr**	*Frauenhilfe Villigst*	200 Jahre Beethoven mit Herrn Halverscheid
	15.00 Uhr	*Frauenhilfe St. Viktor / Innenstadt*	Vorbereitung Weltgebetstag
	19.00 Uhr	*Frauenabendkreis Schwerte-Nord*	Zwiebelkuchen, geselliger Abend
Mo, 10.02.	**15.00 Uhr**	*Frauenhilfe Geisecke-Lichtendorf*	Informationen zum Weltgebetstag, Simbabwe
	19.30 Uhr	*Abendkreis der FH Wandhofen*	Vorbereitung Weltgebetstag
Mi, 12.02.	**15.00 Uhr**	*Frauenhilfe Schwerte-Nord und Holzen*	Gedächtnistraining
Mi, 19.02.	**15.00 Uhr**	*Frauenhilfe Schwerterheide und Frauenhile am PGH*	Vorbereitung Weltgebetstag mit Frau Wuttke

Ansprechpartnerinnen und Veranstaltungsorte

Frauenhilfe St. Viktor / Wandhofen
Luise Bergmeier, Tel. 1 26 16
Nicole Hoffmann, Tel. 46 88 393
Christel Timmer, Tel. 1 26 15
1. Montag im Monat, 15-17 Uhr
Ursula-Werth-Begegn. - Strangstr. 36

Frauenhilfe Villigst
Inge Hönemann, Tel. 7 38 30
Ursula Grüning, Tel. 7 81 88
1. Mittwoch im Monat, 15-17 Uhr
Gemeindehaus Villigst
Villigster Straße 43

Frauenhilfe St. Viktor / Innenstadt
Luise Bergmeier, Tel. 1 26 16
Gerda Schwarz, Tel. 1 69 52
Christel Timmer, Tel. 1 26 15
2. Mittwoch im Monat, 15-17 Uhr
GZ St. Viktor, Am Kirchhof 1

Frauenhilfe Geisecke/Lichtendorf
Christel Feldmann, Tel. 94 32 44
Friederike Wuttke, Tel. 4 01 92
2. Montag im Monat, 15-17 Uhr
Gemeindezentrum Buschkampweg 93

Frauenabendkreis Schwerte-Nord
Renate Heymühle, Tel. 8 92 06
1. Mittwoch im Monat, 19 Uhr
Paulusraum, Hermann-Löns-Weg 8

Frauenhilfe Schwerterheide
Magdalene Hoffmann, Tel. 1 69 11
3. Mittwoch im Monat, 15-17 Uhr
Johanneshaus, Alter Dortm. Weg 32

Abendkreis der FH Wandhofen
Reingard Coco, Tel. 1 31 24
2. Montag im Monat, 19.30 Uhr
Ursula-Werth-Begegnungsstätte
Strangstraße 36

Frauenhilfe Schwerte-Nord und Holzen
Ulrike Berkenhoff, Tel. 1 46 46
Angelika Frenzle, Tel. 8 96 15
2. Mittwoch im Monat, 15-17 Uhr
Paulusraum, Hermann-Löns-Weg 8

Frauenhilfen am PGH
Ulrike Wolf-Preuß, Tel. 1 53 03
Hannemarie Sedlin, Tel. 4 38 90
4. Mittwoch im Monat, 15-17 Uhr
Paul-Gerhardt-Haus, Ostberger Str. 55

Dezember bis Februar

Mo, 02.12.	**19.00 Uhr**	*Männerkreis St. Viktor-Wandhofen*	Adventsfeier
Di, 17.12.	**19.00 Uhr**	*Männerstammtisch Heide*	Adventsfeier
Mo, 06.01.	**19.00 Uhr**	*Männerkreis St. Viktor-Wandhofen*	Vorbereitung des weiteren Jahresprogramms 2019
Mo, 03.02.	**19.00 Uhr**	*Männerkreis St. Viktor-Wandhofen*	Jahreslosung 2020 „Ich glaube, hilf meinem Unglauben«
Di, 18.02.	**19.00 Uhr**	*Männerstammtisch Heide*	Thema noch offen

Ansprechpartner und Veranstaltungsorte

Männerkreis Wandhofen
Manfred Klawitter, Tel. 1 24 82
1. Montag im Monat, 19 Uhr
Ursula-Werth-Begegnungsstätte
Strangstraße 36

Männerstammtisch Schwerterheide
Klaus Rost, Tel. 1 75 24
jeden 3. Dienstag im geraden Monat, 19 Uhr
Johanneshaus Schwerterheide
Alter Dortmunder Weg 32

Termine des Stadtverbandes

20.01.´. *14.30 Uhr* Mitgliederversammlung im Martin-Luther-Saal St. Viktor

21.01. *10.00 bis 13.00 Uhr* Vorbereitung Weltgebetstag mit Frau Montanus, Soest im Martin-Luther-Saal St. Viktor

»Alles hat seine Zeit«

Das ist wohl wahr, und darum gibt es im Stadtverband der Ev. Frauenhilfen eine

Veränderung. Seit 2002 werden die Aufgaben von einem Leitungsteam wahrgenommen. Lange war ich die Sprecherin und Ansprechpartnerin in diesem Team. Ab 2020 wird Dorothe Müller meine Aufgaben übernehmen.

Ich werde zum letzten Mal den Jahresbericht verfassen und in der Mitgliederversammmlung am 20. Januar 2020 vortragen. Dorothe Müller wird in dieser Versammlung offiziell als meine Nachfolgerin bestätigt.

Es ist für mich ein großes Glück; gibt es doch keinen Stillstand sondern eine Fortsetzung der Frauenhilfearbeit in unserer Gemeinde.

Ich bleibe im Team und freue mich auf gute Zusammenarbeit. *Ihre Christel Timmer*

Ab 01.01.2020 neue Sprecherin im Stadtverband *

Dorothe Müller tritt die Nachfolge von Christel Timmer an. Sie wohnt im Paulus-Bezirk, ist dort seit vielen Jahren aktiv in verschiedenen Gruppen, war lange Jahre Presbyterin und ist auch seit Jahren als Prädikantin tätig.

Nach 42 Jahren als Lehrerin an der Realschule ist sie seit dem 31.07.2019 im Ruhestand.

Wir Frauen im Stadtverband freuen uns auf die Zusammenarbeit.

Leitungsteam

Theologische Begleitung
Pfrn. Claudia Bitter

Reingard Coco
Tel. 1 31 24

Ursula Grüning
Tel. 7 81 88

Inge Hönemann
Tel. 7 38 30

Magdalene Hoffmann
Tel. 1 69 11

Dorothe Müller
Sprecherin
0178 - 84 87 366

Gerda Schwarz
Tel. 1 69 52

Christel Timmer
Tel. 1 26 15

Meditation in der Adventszeit

Ruhe finden durch Sitzen in der Stille

Für viele von uns ist die Adventszeit eine eher hektische Zeit, in der die Sehnsucht nach Stille besonders groß wird. Das Sitzen in der Stille, wie wir es gemeinsam an den 4 Mittwochabenden der Adventszeit einüben wollen, kann diese Sehnsucht erfüllen. Das Sitzen in der Stille ist ein Form des Gebetes, die in die Tiefe führt und einlädt, die Beziehung zu Gott zu erleben. Im meditativen Gebet üben wir uns im Schweigen und versuchen das Viele, das uns gerade in der Adventszeit umtreibt, zur Ruhe kommen zu lassen. Neben dem Sitzen in der Stille werden uns zu Beginn jedes Abends kurze, sich wiederholende mantrische Gesänge begleiten. So können Stille und Klang, Klang und Stille gemeinsam ihre heilsame Wirkung entfalten.

Zur Teilnahme sind weder Singerfahrungen noch Vorkenntnisse zum Sitzen in der Stille erforderlich. Bei Bedarf wird es vor dem 1.Abend eine kurze Einführung ins meditative Gebet geben. Wir sitzen je nach den persönlichen Möglichkeiten auf einem Gebetsbänkchen, einem Meditationskissen oder einem Stuhl.

Am Ende dieser Abende tauschen wir uns regelmässig über die gemachten Erfahrungen aus.

Der Kursus findet **ab 27.11. jeden Mittwoch in der Zeit von 19.00 – 20.30 Uhr im Martin-Luther-Saal von St. Viktor** statt.

Der Kursus ist ein offenes überkonfessionelles Angebot.

Pfarrerin i.R. Sigrid Reihs ist ausgebildete Geistliche Begleiterin und Mitglied des Forums „Geistliche Begleitung“ in der Evangelischen Kirche von Westfalen. Sie praktiziert selbst seit vielen Jahren Herzensgebet und Zenmeditation.

Um eine verbindliche Anmeldung wird gebeten: Tel.: 02304/776514 oder sigrid.reihs@t-online.de

Konzert mit Klavier, Flügel und Saxophon

Wakako Yamanaga, Klaus Pohl, Christoph Wuttke

Von Klassik bis Jazz

Unter dem Motto „Von Klassik bis Jazz“ findet am **26. Januar um 17:00 Uhr** bereits zum dritten Mal ein Konzert für Klavier, Flügel und Saxophon im **Gemeindezentrum am Buschkampweg** statt. Wakako Yamanaga, Christoph Wuttke und Klaus Pohl laden Sie herzlich zu einer musikalischen Reise durch mehrere Musikepochen ein. 2020 feiern wir den 250. Geburtstag von Ludwig van Beethoven, so dass das Konzert mit klassischer Musik des Jubilars beginnt. Es folgen Stücke für zwei Klaviere, u.a. vom Schweizer Komponisten Daniel Hellbach, sowie Vertonungen für Klavier und Saxophon. Im zweiten Teil des Programms erfolgt der Schwenk zu Gospel, Blues und Swing, so dass für jeden Musikgeschmack etwas dabei ist. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Frühlingsbasar des Fördervereins der Kita BeSiLa

Am **29.Februar** veranstalten wir in der Zeit von **10-13 Uhr im Johanneshaus** unseren zweiten Second-Hand-Basar für Kinderkleidung, Spielwaren und alles rund ums Kind.

Alles vom Baby bis Größe 146, um die Kleinen und Großen für Frühling und Sommer auszustatten, wird angeboten und natürlich Spielwaren, Kinderbücher, Fahrzeuge und was Baby und Kind alles so brauchen. Für das leibliche Wohl wird mit einem leckeren Kuchenbuffet gesorgt.

Der Förderverein der KiTa BeSiLa auf der Schwerter Heide freut sich über viele Besucher!

Förderverein Ev. Kita BeSiLa

Adventssingen im Johanneshaus

Am Nachmittag des **zweiten Advents**, also am **8. Dezember 2019** wird die Adventszeit mit gemeinsamen Singen begrüßt. Der Johanneshauschor, der Kinderchor der Kita Besila und Schicht 14 laden herzlich zu einem gemütlichen Adventssingen ins **Johanneshaus** ein. Los geht es um **15.00 Uhr**.

Gemeindewanderung

Da die Wanderungen immer sehr schöne Erlebnisse waren, sollen diese nun regelmäßig angeboten werden.

Die nächsten Wanderungen finden am **Sonntag, den 12.01 und 16.02.** statt.

Treffpunkt ist um 14 Uhr an St. Viktor - nach der Wanderung gibt es ein Kaffeetrinken.

Auskünfte zu erfragen bei Ilona Noss-Behler und Renate Schmeiß.

Nachmittage für Senior*innen in Wandhofen

SeniorInnen treffen sich in Wandhofen jeden 2., 3. und 4. Montag von 15.00 bis 17.30 Uhr.

Verantwortlich
Christel Ibert, Tel. 4 55 55 und
Christel Timmer, Tel. 1 26 15

Nachmittage für Senior*innen in Villigst

Im ev. Gemeindehaus in Villigst treffen sich Seniorinnen und Senioren in der Regel **jeden Mittwoch** von 15 bis 17 Uhr.

Spielenachmittage in Schwerte-Nord

Wer als Erwachsener gerne spielt, sollte am letzten Freitag im Monat den Paulusraum (Hermann-Löns-Weg 8) ansteuern.

Von 16-18 Uhr fallen dort die Würfel und werden die Karten gezückt. Termine: **27.12. / 31.01. / 28.02.**

Ansprechpartner: Peter Rademacher
Tel. 8 18 74

Villigster Gespräch
an einem Dienstag im Monat - 18.30 Uhr

30.12. - Umweltfreundliche Kirchengemeinde.
Wie sieht die aus? Was fehlt?

21.01. - Pfr. Eckehard Fröhmelt:
Lichtbildervortrag über Georgien und Armenien.

Villigster musisches Café
an einem Sonntag im Monat - 15.30 Uhr

08.12. - Pfrn. Claudia Bitter
Wir feiern den Advent

19.01. - Frau Tabancis *Sitztänze*

16.02. - Die beiden Ingrids *feiern mit uns einen Karneval-Nachmittag*

Adventskaffee im Paulusraum

So, 15.12.19 - 14 Uhr

Ein Angebot für alle Interessierte, mit Kaffee, Gebäck, Adventsliedern und Geschichten

Konzertreise nach Finnland

Ein Projektchor aus Schwerte und das Westfälische Jugendkammerorchester begaben sich auf eine zehntägige Reise in die finnische Partnerstadt. Die Organisation der Fahrt lag wieder in den bewährten Händen von Siegrid Mexner, der Vorsitzenden des Arbeitskreises Schwerte-Leppävirta.

Es war gelungen, mehrere Schwerter Musikerinnen und Musiker für diese Fahrt zu gewinnen: Barbara Stanzeleit als Leiterin des Kammerorchesters und Kantorin Clara Ernst als Leiterin des Projektchores, die beide auch für die 3 Konzerte verantwortlich zeichneten, dazu Werner Broszeit, Chorleiter und Organist aus Ergste, Uwe Schiemann, Musiklehrer am RTG und Klaus Irmscher, ehemals Kantor an St. Viktor. In dem Projektchor sangen Mitglieder des Ökumenischen Chores Ergste, Mitglieder der Stadtkantorei und weitere Gäste. Sie alle hatten sich zuvor zu einem intensiven Probenwochenende getroffen und die Messe in G-Dur von Franz Schubert und Sätze aus dem Gloria in D-Dur von Antonio Vivaldi einstudiert. Solisten waren Katharina Schäfer, Martin Grobe, Werner Broszeit. Frederike Küppermann und Leander Bechler sowie ein Streichquartett waren für die solistischen Partien im Orchester zuständig, das mit Werken von Rameau, Mozart, de Sarasate, Brahms u. a. das Programm auf schöne Weise ergänzte. Zunächst ging die Fahrt mit Bus und Fähre nach Tallin in Estland.

Domviertel und Unterstadt wurden erkundet und bleibende Eindrücke gewonnen. Uwe Schiemann hatte private Kontakte ins Spiel gebracht und den Mitwirkenden das Konzert in der schwedischen Kirche St. Mikael, die auch von der deutschen und finnischen Gemeinde genutzt wird, ermöglicht. Ein Erlebnis war der Besuch von Bühne und Stadion des alle 5 Jahre wiederkehrenden Lieder- und Tanzfestes, die Platz für 15.000 Sängerinnen und Sänger und bis zu 500.000 Besuchende bieten. weitere Station der Reise war die finnische Hauptstadt Helsinki, die mit Stadtrundfahrt, Besuch von Markt und historischer Markthalle, von Felsendom und Sibelius-Denkmal und so manchen sehenswerten Geschäften zum Wiederkommen einlud.

Auf dem Weg zur finnischen Partnerstadt machte die Gruppe in Lahti Halt und besuchte die dortige Kreuzkirche, den letzten Entwurf des weltberühmten Architekten Aalto. In Leppävirta warteten die Gastgeber bereits auf die Reisegruppe, die auf Gastquartiere und Hotel verteilt wurde. Besuche des orthodoxen Klosters Neu-Valamo, des Heimatmuseums, der Werkstatt für Saiteninstrumente und ein Empfang im Rathaus bildeten das Besuchsprogramm, zusätzlich zu dem Konzert in der großen Kirche mit ihrer wunderschönen, weichen und tragfähigen Akustik. Am letzten Tag vor Ort ging es zur nördlichsten Stadt der Reise, nach Kuopio.

Der Stadtbesichtigung folgte das 3. Konzert der Reise in der Domkirche. Es war erstaunlich, zu welch einem homogenen Klangkörper der lediglich für diese Reise entstandene Projektchor unter der Leitung von Kantorin Clara Ernst sich entwickelt hatte. Schön auch das Zusammenwirken mit dem Orchester, das Barbara Stanzeleit gut und sicher vorbereitet hatte, das auch in den Instrumentalwerken sehr schön zu überzeugen wusste.

Klaus Irmscher

A Sounding Christmas

07. Dezember um 19.30 Uhr

Sounding People in Kooperation mit dem Chor des Ruhrtalgymnasiums Schwerte und der Stiftung zur Förderung der Chormusik in Schwerte

Der preisgekrönte Dortmunder A-Cappella-Pop-Chor Sounding People präsentiert mit seinem Programm „A Sounding Christmas“ bekannte Weihnachtssongs in neuem Gewand. Neben Swing- und Groove Versionen von Klassikern wie „Winter Wonderland“ werden auch verschiedene Vokalensembles aus der Mitte des Chores singen. Der junge Chor des Ruhrtalgymnasiums Schwerte unter der Leitung von Uwe Schiemann wird das Konzert eröffnen und in einer Kooperation mitgestalten.

Einlass: 18:30 Uhr
Tickets: VVK 14 €
(ermäßigt 12 €)
AK 16 € (ermäßigt 14 €)

Der Posaunenchor des CVJM Schwerte.

Der CVJM-Posaunenchor Schwerte hat aktuell 15 Mitglieder probt regelmäßig im Johanneshaus, Alter Dortmunder Weg 32.

Die Proben finden statt am Mittwochs von 17:00 bis 19:00 Uhr für Anfänger und Donnerstags von 19:00 bis 21:00 Uhr für den CVJM Posaunenchor unter der Leitung von Fritz Brenne.

Der Chor gestaltet Gottesdienste in der Kirche St. Viktor, spielt auf Gemeindefesten und bei christlichen Feiertagen.

Zu seinem Repertoire gehört neben geistlicher Musik auch Alte und Neue Bläsermusik aus verschiedenen Musikepochen, Spirituals, Swing, Jazz, Volks- und Unterhaltungsmusik.

Auch dieses Jahr ist der CVJM-Posaunenchor am Hl. Abend wieder in Schwerte unterwegs und spielt weihnachtliche Weisen an unterschiedlichen Orten in unserer Gemeinde.

Vorankündigung

2. Advent 18:00 Uhr - Stern über Bethlehem

Unter dem Motto „Stern über Bethlehem“ veranstaltet der CVJM Posaunenchor Schwerte am 2. Advent sein diesjähriges Adventskonzert um 18:00 Uhr in der St. Viktor Kirche.

Alle Interessierten sind ganz herzlich dazu eingeladen.

Jugendtreffs in Schwerte

Im Mai 2018 startete um 17.30 Uhr ein neuer Jugendtreff im Untergeschoss des Johanneshauses. Dort haben sich die ehemaligen Konfirmandinnen und Konfirmanden in Eigenleistung eine gemütliche Sofa-Ecke eingerichtet. Zukünftig sollen an **jedem 1. und 3. Dienstag im Monat** die jungen Leute die Möglichkeit haben, sich zu treffen und aktiv zu werden, und zwar jeweils **von 17.30 Uhr bis 19.00 Uhr.**

Damit gibt es nun schon zwei Jugendtreffs ehemaliger Konfirmanden. Im **Pepper-Jugendzentrum** kommen seit der Konfirmation 2017 etwa 10 Jugendliche zusammen, **ebenso am 1. und 3. Dienstag eines Monats, dort allerdings von 18.00 Uhr bis 19.30 Uhr.**

Die beiden Jugendtreffs werden von Jugendreferent Hendrik Pausmer und Pfarrer Hartmut Görler begleitet.

Hendrik Pausmer
0 23 04 - 250 08 59
ev-jugendbuero-schwerte@gmx.de

Veranstaltungen Dezember

Datum	Uhrzeit	Veranstaltung	Infos
So, 01.12.	11:00 Uhr	Gottesdienst und Aussellungseröffnung Amnesty International	Seite 19
So, 01.12.	12:00 Uhr	Eröffnung 5. Schwerter Krippenweg	Seite 25
Di, 03.12.	19:00 Uhr	Advendsandacht	Seite 33
Do, 05.12.	19:00 Uhr	St. Viktor Kino - Das Labyrinth der Wörter	Seite 26
So, 08.12.	15:00 Uhr	Adventssingen im Johanneshaus	Seite 66
So, 08.12.	15:30 Uhr	Villigster musisches Café	Seite 67
Di, 10.12.	17:00 Uhr	Piano & Poesie	Seite 21
Di, 10.12.	19:00 Uhr	Adventsandacht	Seite 33
Do, 12.12.	19:00 Uhr	Buchpräsentation St. Viktor und seine Kuntsschätze	Seite 8
So, 15.12.	14:00 Uhr	Adventskaffee im Paulusraum	Seite 67
So, 15.12.	18:00 Uhr	Gypsy meets Christmas - Konzert	Seite 21
Mo, 16.12.	09:00 Uhr	St. Viktor Frühstück	Seite 13
Di, 17.12.	19:00 Uhr	Adventsandacht	Seite 33
Mi, 19.12.	19:00 Uhr	St. Viktor Kino - Glauben ist alles	Seite 29
Do, 19.12.	19:30 Uhr	Bibelkreis Salem	Seite 13
Sa, 21.12.	17:00 Uhr	St. Viktor Kino - »Ach, Mensch!« - Kurzfilmtag	Seite 27
Mo, 30.12.	18:30 Uhr	Villigster Gespräch	Seite 67
Di, 31.12.	19:30 Uhr	Silvesterfeier im Gemeindezentrum St. Viktor	Seite 11

Veranstaltungen Januar

Datum	Uhrzeit	Veranstaltung	Infos
So, 12.01.	14:00 Uhr	Gemeindewanderung	Seite 66
Do, 16.01.	19:30 Uhr	Bibelkreis Salem	Seite 13
Do, 16.01.	19:00 Uhr	St. Viktor Kino »Geheimes Europa« - Das kreative Universum	Seite 28
Sa, 18.01.	19:30 Uhr	Musik in d Lüchterkark	Seite 24
So, 19.01.	15:30 Uhr	Villigster musisches Café	Seite 67
So, 19.01.	17:00 Uhr	Ruhr.Church	Seite 32
Di, 21.01.	17:00 Uhr	Pianoe & Poesie	Seite 21
Di, 21.01.	18:30 Uhr	Villigster Gespräch	Seite 67
Do, 23.01.	19:00 Uhr	St. Viktor Kino »Geheimes Europa« - Mystik udn Widerstand	Seite 28
Fr. 24.01.		Beginn Ausstellung »Verfolgte Christen« im Johanneshaus	Seite 9
So, 26.01.	17:00 Uhr	Konzert mit Klavier, Flügel und Saxophon	Seite 65
Mo, 27.01.	09:00 Uhr	St. Viktor Frühstück	Seite 13
Mi, 29.01.	19:30 Uhr	»Glauben wir alle an denselben Gott?«	Seite 20
Do, 30.01.	19:00 Uhr	St. Viktor Kino »Geheimes Europa« - Abenteuer Anthroposophie	Seite 28

Veranstaltungen Februar

Datum	Uhrzeit	Veranstaltung	Infos
So, 02.02.	**18:00 Uhr**	Keltischer Abendgottesdienst	Seite 30
Do, 06.02.	**19:00 Uhr**	St. Viktor Kino »Geheimes Europa« - Geheimes Deutschland	Seite 28
Fr, 14.02.	**18:00 Uhr**	Ökumenischer Segensgottesdienst	Seite 31
Sa, 15.02.	**20:00 Uhr**	Konzert Good Wood	Seite 23
So, 16.02.	**11:00 Uhr**	Brand und Bettags Gottesdienst	Seite 31
So, 16.02.	**14:00 Uhr**	Gemeindewanderung	Seite 66
So, 16.02.	**15:30 Uhr**	Villigster musisches Café	Seite 67
Di, 18.02.	**17:00 Uhr**	Piano & Poesie	Seite 21
Do, 20.02.	**19:30 Uhr**	Bibelkreis Salem	Seite 13
Mo, 24.02.	**09:00 Uhr**	St. Viktor Frühstück	Seite 13
Fr, 28.02.-29.02.		Celtic Days Schwerte	Seite 22
Fr, 28.02.	**19:00 Uhr**	7. Keltischer Musikabend	Seite 22
Sa, 29.02.	**10:00 Uhr**	Frühlingsbasar der KiTa BeSiLa	Seite 66

Pfarrerinnen und Pfarrer

Pfarrer
Tom Damm
Mobil 0173 - 945 16 78
tom.damm@
evangelische-kirche-schwerte.de

1. Pfarrstelle: Stadt-
kirchenarbeit

Pfarrer
Achim Dreessen
Tel. 0 23 04 - 46 80 685
achim.dreessen@
evangelische-kirche-schwerte.de

3. Pfarrstelle, Diakonie,
Kindergärten

Pfarrer
Dr. Klaus Johanning
Tel. 0 23 04 - 750 34 99
klaus.johanning@
evangelische-kirche-schwerte.de

5. Pfarrstelle: Erwachsenen-
bildung mittlere Generation

Pfarrerin
Claudia Bitter
Tel. 0 23 04 - 911 77 14
claudia.bitter@
evangelische-kirche-schwerte.de

2. Pfarrstelle: Konfirmanden-
unterricht, Seniorenarbeit

Pfarrer
Hartmut Görler
Tel. 0 23 04 - 308 94 55
hartmut.goerler@
evangelische-kirche-schwerte.de

4. Pfarrstelle: Kinder- und
jugendarbeit, Konfirman-
denunterricht, Konfi-Kids

// aus technischen Gründen bitte
// immer die Vorwahl mitwählen.

Kantorin
Clara Ernst
02304 - 93 93 46
clara.ernst@
evangelische-kirche-schwerte.de

Große Marktstraße 2
58239 Schwerte

Küsterinnen und Küster

St. Viktor
Am Markt

Küster Carsten Siegemund
Tel. 0 157 - 54 94 10 36

St. Viktor & Paulusraum
Herrmann-Löns-Weg 8

Küsterin Rosine Fredel
Tel. 0 177 - 759 16 56

Geisecke-Lichtendorf
Buschkampweg 93

Küster Stephan Peters
Tel. 0 23 04 - 97 82 80

Villigster Kirche &
Gemeindehaus
Villigster Straße 45

Johanneshaus
Alter Dortmunder Weg 32

Küsterin Brigitte Stirner
Tel. 0 23 04 - 7 37 17

Küsterin Angelika Domnick
Tel. 0 23 04 - 4 16 31

Küsterin
Wieslawa Spodymek

Email-Adressen der Presbyter: **vorname.nachname**@evangelische-kirche-schwerte.de
(Vor- und Nachname bitte ersetzen)

Presbyterinnen und Presbyter

Jochen Born
Appelhof 42
0 23 04 - 1 85 72

Dr. Gernot Folkers
Kleine Liethstraße 3
0 23 04 - 7 28 98

Peter Bornemann
Roonstraße 16
0 23 04 - 81 9 38

Bruno Giersch
Westenort 2
0 23 04 - 23 71 08

Kornelia Henze
Heinrich-Lübke-Straße 24
0 23 04 - 4 17 98

Ilona Noss-Behler
Lohbachstraße 11
0 23 04 - 1 37 99

Bianca Dausend
Alter Dortmunder Weg 22a
0 23 04 - 9 11 56 66

Daniel Groß
An den Berken 20
0 23 04 - 75 11 449

Manfred Klawitter
Violainesstraße 7
0 23 04 - 1 24 82

Ulrike Roguschak
Hermannstraße 23
0 23 04 - 1 83 11

Sabine Schube
Am Wiesenberge 15
0 23 04 - 4 02 11

Georg Tschorn
Teichstraße 7
0 23 04 - 1 22 10

Wilfried Feldmann
Baukirchmeister
Zum Kellerbach 33
0 23 04 - 94 32 44

Ulrich Halbach
Finanzkirchmeister
Zum Mühlenberg 31
0 23 04 - 7 28 51

Mareike Lloyd
Feldstraße 21
0 23 04 - 89 82 23

Renate Schmeiß
Am Zimmermanns Wäldchen 3
0 23 04 - 8 65 64

Arne Siegel
Ostpreußenweg 56
0 23 04 - 1 59 59

Dr. Kathrin
Wörmann-Büscher
Rembrandtweg 22
0 23 04 - 78 92 78

Adressen und Telefonnummern Ihrer Kirchengemeinde

Calvin-Haus
Gemeindebüro Friedhofsamt
Große Marktstr. 2
Tel. 0 23 04 - 93 93 40
Mo. - Fr. 9.00 - 12.00 Uhr
Do. 15.00 - 17.00 Uhr

Gemeindebüro
Silvia Schillings
silvia.schillings@
evangelische-kirche-schwerte.de

Ilona Noss-Behler
ilona.noss-behler@
evangelische-kirche-schwerte.de

Friedhofsamt
Bärbel Haarmann
baerbel.haarmann@
evangelische-kirche-schwerte.de

Friedhöfe
Hörderstraße & Geisecke
Frank Schröer
Tel. 0 23 04 - 26 87
0172 - 27 21 756

Evangelisches Jugendbüro
Gemeindezentrum St. Viktor
Am Kirchhof 1
Hendrik Pausmer
Tel. 0 23 04 - 250 08 59

Kirchenmusik
Kantorin Clara Ernst
Tel. 0 23 04 - 93 93 46
clara.ernst@
evangelische-kirche-schwerte.de

Gehörlosenseelsorge
Pfarrerin Christine Brokmeier
Tel. 0 23 74 - 16 97 41
m.brokmeier@t-online.de

Krankenhausseelsorge
Pfarrerin Friederike Jetzschke
Tel. 0 23 71 - 79 79 39
0172 - 43 98 750

Altenheimseelsorge
Pfarrerin Ulrike von Mayer
Tel. 0 23 71 - 91 98 67
u.v.mayer@t-online.de

Telefonseelsorge
0800 - 111 0 111 und
0800 - 111 0 222

Johannes-Mergenthaler-Haus
Ev. Altenheim & Tagespflege
Liethstr. 6
Tel. 0 23 04 - 59 43 - 4 30

Klara-Röhrscheidt-Haus
Ev. Altenpflegeheim
Ostberger Str. 20
Tel. 0 23 04 - 910 34-0

Diakoniestation - Häusliche Alten- und Krankenpflege
Schützenstr. 9
Tel. 0 23 04 - 1 21 14

Grete-Meißner-Zentrum
Schützenstr. 10
Begegnungsstätte/Altenarbeit/ Essen auf Rädern
Tel. 0 23 04 - 93 93 - 80
Projekt H.E.L.P.
Tel. 0 23 04 - 93 93 - 87

Ökumenische Zentrale/ Altenberatung & -betreuung
Tel. 0 23 04 - 93 93 - 90

Haus der Diakonie
Kötterbachstraße 16
Tel. 0 23 04 - 93 93-0
Soziale Dienste
Betreuungsverbund Diakonie
Schwangerschaftsberatungs-stelle
Die Beratungsstelle für Kinder, Jugendliche und Erwachsene
Suchtberatungsstelle

Das rote Haus
Jägerstr. 5
Diakonie-Geschäftsstelle
Tel. 0 23 04 - 93 93 10
Schwerter Netz/Hilfe zur Erziehung
Tel. 0 23 04 - 93 93 50

Kindergärten der Evangelischen KiTa-Gruppe

familienzentrum im roten haus
Jägerstraße 5
Tel. 0 23 04 - 1 86 72

Paulus-Kindergarten
Am Langen Rüggen 6
Tel. 0 23 04 - 1 51 37

KiTa BeSiLa
Alter Dortmunder Weg 30
Tel. 0 23 04 - 1 34 57

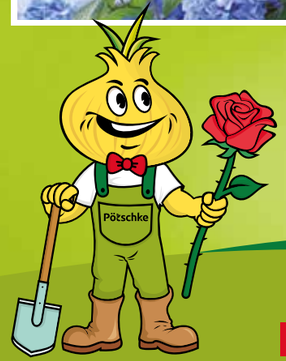
KiTa Schwerte-Ost
Lichtendorferstr. 7
Tel. 0 23 04 - 4 10 14

Kinderstätte No. 1
In den Gärten 1
Tel. 0 23 04 - 93 93 60

Ev. Kita Villigst
Villigster Straße 45
Tel. 0 23 04 - 307 91 28

Gartencenter Pötschke

weil Pflanzen Freude bringen



- Fachberatung & Lieferservice
- Einzigartige Einkaufsatmosphäre im Cabriogewächshaus
- Die größte Auswahl im Umkreis
- Gartengestaltung und Gartenpflege

Café am Schwimmteich

Weitere Infos unter ...

www.gartencenter-poetschke.de

Mo - Fr 9:00 - 19:00 Uhr | Sa 9:00 - 18:00 Uhr | So 10:30 - 15:30 Uhr

FLEUROP
Die Welt braucht Blumen.

Gartencenter Pötschke GmbH & Co. KG
Overberger Weg 11a, 58239 Schwerte, Tel.: 02304 / 3088230

Redaktion
Dr. Klaus Johanning (Präses und ViSdP),
Hartmut Görler, Tom Damm,
Claudia Bitter, Daniel Groß

Druck
Uwe Nolte (Iserlohn)

DTP-Satz/Layout
Daniel Groß (info@vierzehn05.de)

Erscheinungsweise 4 x jährlich

Auflage 5.200 Stück

Dauergrabpflege
Grabgestaltung
www.friedhofsgaertnerei-schwerte.de
Beratung
Fragen Sie uns!
Auf allen Schwerter Friedhöfen
Gärtnereibetrieb
der Ev. Kirchengemeinde
Schwerte ☎ 02304 - 2687
Große Marktstr. 2 • 58239 Schwerte

Wir danken herzlich allen unseren Inserenten für die freundliche Unterstützung der Schwerter Kirchenzeitung durch ihre Anzeige!

Spendenkonten der ev. Kirchengemeinde Schwerte

Ev. Kreiskirchenkasse Iserlohn (Spendenkonto KG Schwerte)
IBAN DE89 3506 0190 2001 1690 28

Förderverein St. Viktor e.V.
IBAN DE70 4415 2490 0000 0013 13

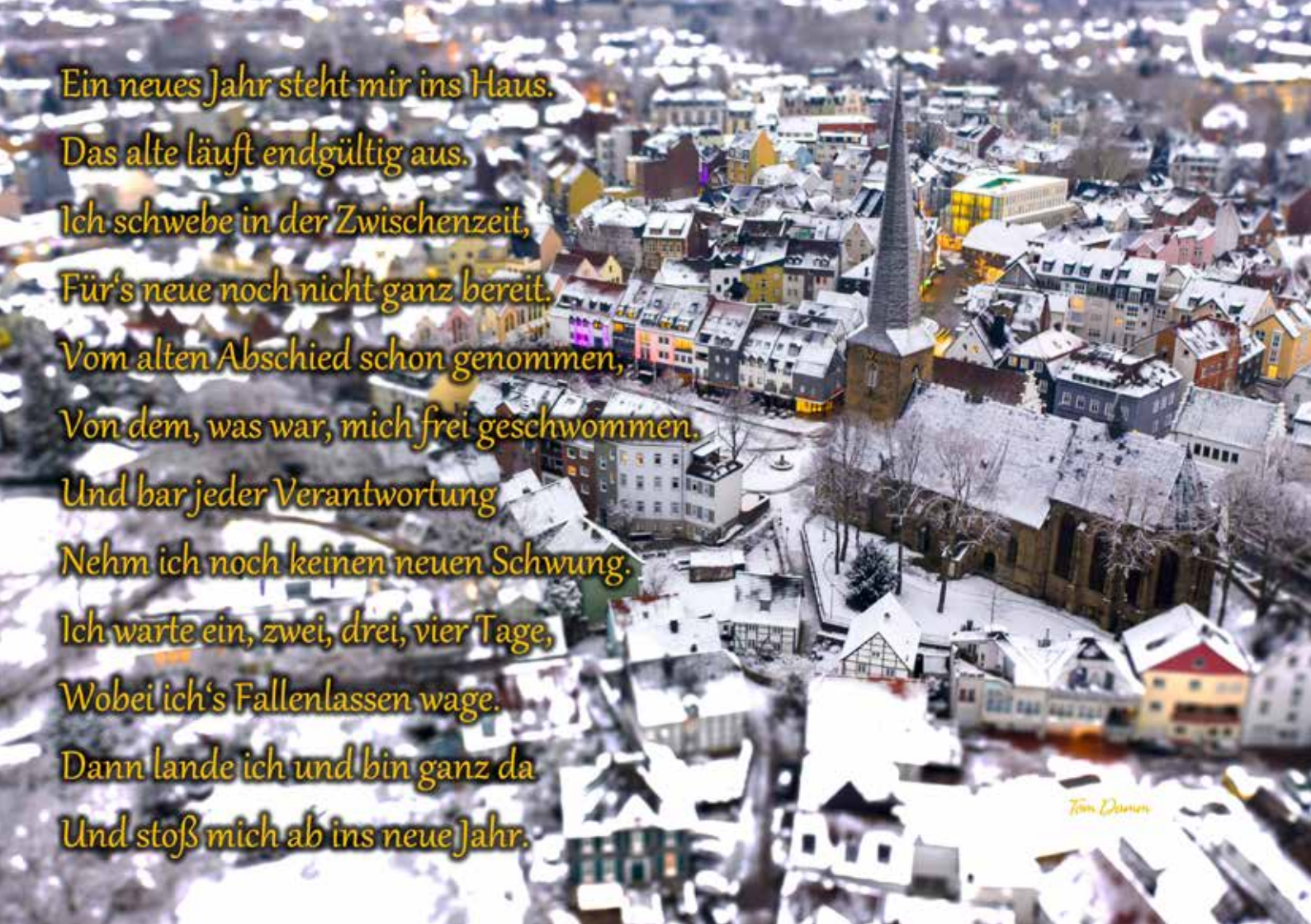
Diakonie Schwerte
IBAN DE31 4415 2490 0000 0184 08

Spendenkonten der Fördervereine der Gemeindehäuser

Förderverein Gemeindehaus Villigst
IBAN DE69 4415 2490 0000 0848 48

Förderverein Gemeindehaus Geisecke
IBAN DE85 4415 2490 0000 0658 39

Förderverein Friedhof Geisecke
IBAN DE76 4415 2490 0000 0418 48


Ein neues Jahr steht mir ins Haus.
Das alte läuft endgültig aus.
Ich schwebe in der Zwischenzeit,
Für's neue noch nicht ganz bereit.
Vom alten Abschied schon genommen,
Von dem, was war, mich frei geschwommen.
Und bar jeder Verantwortung
Nehm ich noch keinen neuen Schwung.
Ich warte ein, zwei, drei, vier Tage,
Wobei ich's Fallenlassen wage.
Dann lande ich und bin ganz da
Und stoß mich ab ins neue Jahr.
Tom Damen